

Betrieb, Teile

RTX1400 und RTX2500 – Textur-Sprühgeräte für den Innenbereich



3A5660N

DE

Nur für Materialien auf Wasserbasis. Nur für professionelle Anwendung.

Modelle: RTX1400si und RTX2500pi

70 psi (4,8 Bar, 0,48 MPa), max. Arbeitsdruck

100 psi (6,9 Bar, 0,69 MPa), max. Arbeitsdruck (RTX2500pi)



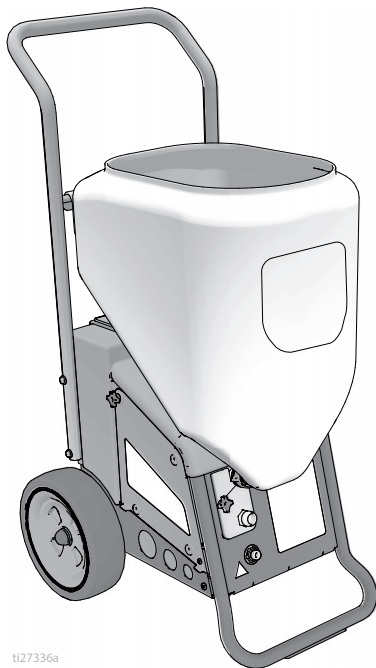
Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie alle Warnhinweise und Anweisungen in diesem Handbuch und weiteren relevanten Handbüchern. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem korrekten Gebrauch der Ausrüstung vertraut. Bewahren Sie diese Anleitung auf.

Ergänzende Handbücher

RTX1400si 120 V Pistole – 311777

3A3373 RTX1400si 230 V und RTX2500pi – 3A3373



ti27336a



Nur Original-Ersatzteile von Graco verwenden.

Bei Verwendung von Ersatzteilen, die nicht von Graco stammen, kann die Garantie erlöschen.

PROVEN QUALITY. LEADING TECHNOLOGY.

Inhaltsverzeichnis

Modelle	3
Warnhinweise	4
Komponentenbezeichnung	7
RTX1400si	7
RTX2500pi	8
Vorbereitung	9
Druckentlastung	9
Erdung	9
Anforderungen an Stromversorgung	9
Verlängerungskabel	9
Hilfsluftkompressor	10
Anforderungen an Generator	10
Soft-Start/Smart-Start™- System (nur RTX2500pi)	10
Vorbereitung	11
Material anmischen	13
Bedienung	15
Texturlack-Spritzen	15
Empfohlene Düsenauswahltabellen	15
System einstellen	15
Abschalten und Reinigen	17
Reinigen des Materialtrichters	18
Transport des Spritzgeräts	19
Wartung und Pflege	20
Strukturschläuche	20
Düsen	20
Fehlerbehebung	21
Spritzgerät RTX1400si	24
Teileliste des Spritzgeräts RTX1400si	26
Spritzgerät RTX2500pi	27
Teileliste des Spritzgeräts RTX2500pi	29
Kompressorteile	30
Kompressor Teileliste	31
Durchflussschalterbaugruppe	32
Pistole und Schlauch	33
RTX1400si 120 V	33
RTX1400si 230 V und RTX2500pi	33
Schaltplan	34
RTX1400si 120 V / RTX1400si 230 V	34
RTX2500pi	35
Schaltplan	36
RTX2500pi – 230 V	36
Technische Spezifikationen	37
Graco-Standardgarantie	39
Informationen über Graco	40

Modelle

	VAC	Modell	
 Intertek 110474 Zertifiziert nach CAN/CSA C22.2 Nr. 68, entspricht UL 1450	120 USA	RTX1400si RTX1400si RentalHD	17H572 17P189
	120 USA	RTX2500pi RTX2500pi Rental RTX2500pi Rental HD	17U219 17U220 17U221
	230 AP	RTX1400pi	17X738
	230 AP SCA Europa	RTX2500pi	17V582

Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise betreffen die Vorbereitung, Verwendung, Erdung, Wartung und Reparatur des Geräts. Das Symbol mit dem Ausrufezeichen steht bei einem allgemeinen Warnhinweis und die Gefahrensymbole beziehen sich auf Risiken, die während bestimmter Arbeiten auftreten. Wenn diese Symbole in dieser Betriebsanleitung oder auf Warnschildern erscheinen, müssen diese Warnhinweise beachtet werden. In dieser Anleitung können gegebenenfalls auch produktspezifische Gefahrensymbole und Warnhinweise erscheinen, die nicht in diesem Abschnitt behandelt werden.

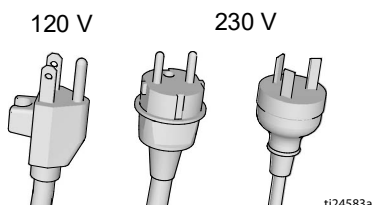
WARNHINWEIS



ERDUNG

Dieses Produkt muss geerdet sein. Im Falle eines elektrischen Kurzschlusses verringert die Erdung die Gefahr von Elektroschocks, indem sie eine Ableitung für den elektrischen Strom bietet. Das Produkt ist mit einem Kabel ausgestattet, das über einen Erdungsleiter mit einem geeigneten Erdungsstecker verfügt. Der Stecker muss in eine Steckdose eingesteckt werden, die ordnungsgemäß installiert ist und alle anwendbaren Sicherheitsvorschriften erfüllt.

- Unsachgemäße Installation des Erdungssteckers kann Elektroschocks verursachen.
- Müssen Kabel oder Stecker repariert oder ausgetauscht werden, darf der Erdungsleiter nicht an eine der Flachklemmen angeschlossen werden.
- Der isolierte Leiter mit grüner Außenfläche mit oder ohne gelbe Streifen ist der Erdungsleiter.
- Wenden Sie sich an einen Elektriker oder Wartungstechniker, wenn Sie die Erdungsanweisungen nicht vollständig verstehen oder wenn Sie Zweifel haben, ob das Produkt richtig geerdet ist.
- Der mitgelieferte Stecker darf nicht modifiziert werden. Wenn er nicht in die Steckdose passt, muss von einem Elektriker eine passende Steckdose angebracht werden.
- Dieses Produkt ist zum Anschluss an einen Stromkreis mit einer Nennspannung von 120 V oder 230 V bestimmt und verfügt über einen Erdungsstecker ähnlich dem unten dargestellten Stecker.



- Das Produkt darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die genauso aufgebaut ist wie der Stecker.
- An diesem Produkt darf kein Adapter verwendet werden.

Verlängerungskabel:

- Nur ein dreidrahtiges Verlängerungskabel mit Schukostecker und entsprechender Buchse zur Aufnahme des Produktsteckers verwenden.
- Sicherstellen, dass das Kabel nicht beschädigt ist. Ist ein Verlängerungskabel notwendig, verwenden Sie eines mit einem Aderquerschnitt von mindestens 2,5 mm² (12 AWG), damit es für die Stromaufnahme des Produkts ausgelegt ist.
- Ein zu kleines Kabel führt zu einem Abfall der Leitungsspannung sowie zu Leistungsverlust und Überhitzung.

WARNHINWEIS

  	BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR Entzündliche Dämpfe im Arbeitsbereich, wie Lösungsmittel- und Lackdämpfe, können explodieren oder sich entzünden. So wird die Brand- und Explosionsgefahr verringert: • Keine flammbaren Materialien spritzen oder Gerät mit diesen spülen. Nur wasserbasierte Materialien verwenden. • Gerät nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. • Das Spritzgerät erzeugt Funken. Werden entzündliche Materialien in der Nähe des Spritzgerätes verwendet, muss das Spritzgerät mindestens 6,1 Meter (20 Fuß) von allen explosionsgefährlichen Dämpfen entfernt sein. • Den Arbeitsbereich frei von Abfall, einschließlich Lösemitteln, Lappen und Benzin, halten. • Alle Geräte im Arbeitsbereich erden. Siehe Erdungsanweisungen. • Im Arbeitsbereich muss immer ein funktionstüchtiger Feuerlöscher griffbereit sein.
 	GEFAHR DURCH MISSBRÄUCHLICHE GERÄTEVERWENDUNG Missbräuchliche Verwendung des Geräts kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen. • Beim Spritzen immer Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Atemschutzmaske tragen. • Gerät nicht in der Nähe von Kindern einsetzen. Kinder müssen zu jeder Zeit vom Gerät ferngehalten werden. • Strecken Sie sich während der Benutzung nicht und stellen Sie sich nicht auf unsichere Unterlagen. Stets für einen sicheren und gut balancierten Stand sorgen. • Bleiben Sie aufmerksam und achten Sie darauf, was Sie tun. • Das Gerät nicht bei Ermüdung oder unter Einfluss von Medikamenten oder Alkohol bedienen. • Material oder Luftschläuche nicht knicken oder zu stark biegen. • Schlauch keinen Temperaturen oder Drücken oberhalb der Graco-Spezifikationen aussetzen. • Schlauch nicht zum Ziehen oder Heben des Geräts nutzen. • Das Gerät nicht verändern oder modifizieren. Durch Veränderungen oder Modifikationen können die Zulassungen erlöschen und Gefahrenquellen entstehen. • Stellen Sie sicher, dass alle Geräte für die Umgebung ausgelegt und genehmigt sind, in der sie eingesetzt werden.
	VERBRENNUNGSGEFAHR Geräteoberflächen und erwärmtes Material können während des Betriebs sehr heiß werden. Um schwere Verbrennungen zu vermeiden: • Niemals heißes Applikationsmaterial oder heiße Geräte berühren.
 	GEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN SCHLAG Dieses Gerät muss geerdet sein. Falsche Erdung oder Einrichtung sowie eine falsche Verwendung der Anlage kann einen elektrischen Schlag verursachen. • Schalten Sie vor dem Durchführen von Wartungsarbeiten immer den Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker. • Nur an geerdete Steckdosen anschließen. • Nur 3-adrige Verlängerungskabel verwenden. • Die Erdungskontakte müssen sowohl am Stromkabel als auch bei den Verlängerungskabeln intakt sein. • Die Anlage vor Regen und Nässe schützen. Nicht im Freien aufbewahren.

WARNHINWEIS



GEFAHR DURCH DRUCKBEAUFSCHLAGTES GERÄT

Aus dem Gerät, undichten Schläuchen oder gerissenen Teilen austretendes Material kann in die Augen oder auf die Haut gelangen und schwere Verletzungen verursachen.

- Die Vorgehensweise zur **Druckentlastung** befolgen, wenn Spritz-/Dispensierarbeiten beendet sind und bevor Geräte gereinigt, geprüft oder gewartet werden.
- Vor der Inbetriebnahme des Geräts alle Materialanschlüsse festziehen.
- Schläuche, Rohre und Kupplungen täglich prüfen. Verschlossene oder schadhafte Teile unverzüglich ersetzen.



GEFAHR DURCH BEWEGLICHE TEILE

Bewegliche Teile können Finger oder andere Körperteile einklemmen oder abtrennen.

- Abstand zu beweglichen Teilen halten.
- Gerät niemals ohne Schutzvorrichtungen oder -abdeckungen in Betrieb nehmen.
- Unter Druck stehende Geräte können ohne Vorwarnung von selbst starten. Vor der Überprüfung, Bewegung oder Wartung des Geräts die in dieser Betriebsanleitung beschriebene Druckentlastung durchführen und alle Stromquellen trennen.



GEFAHR BEI REINIGUNG VON KUNSTSTOFFTEILEN MIT LÖSEMITTELN

Viele Lösemittel können Kunststoffteile beschädigen und eine Fehlfunktion verursachen, wodurch schwere Verletzungen und Sachschäden entstehen können.

- Nur geeignete wasserbasierte Lösemittel zur Reinigung von Kunststoffteilen oder druckführenden Teilen verwenden.
- Für weitere Informationen hierzu siehe **Technische Daten** in dieser und allen anderen Betriebsanleitungen für das System. Die Sicherheitsdatenblätter (SDS) und Empfehlungen des Material- und Lösemittelherstellers beachten.



PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Beim Aufenthalt im Arbeitsbereich entsprechende Schutzbekleidung tragen, um schweren Verletzungen (wie Augenverletzungen, Einatmen von giftigen Dämpfen, Verbrennungen oder Gehörschäden) vorzubeugen. Zu dieser Schutzausrüstung gehören unter anderem:

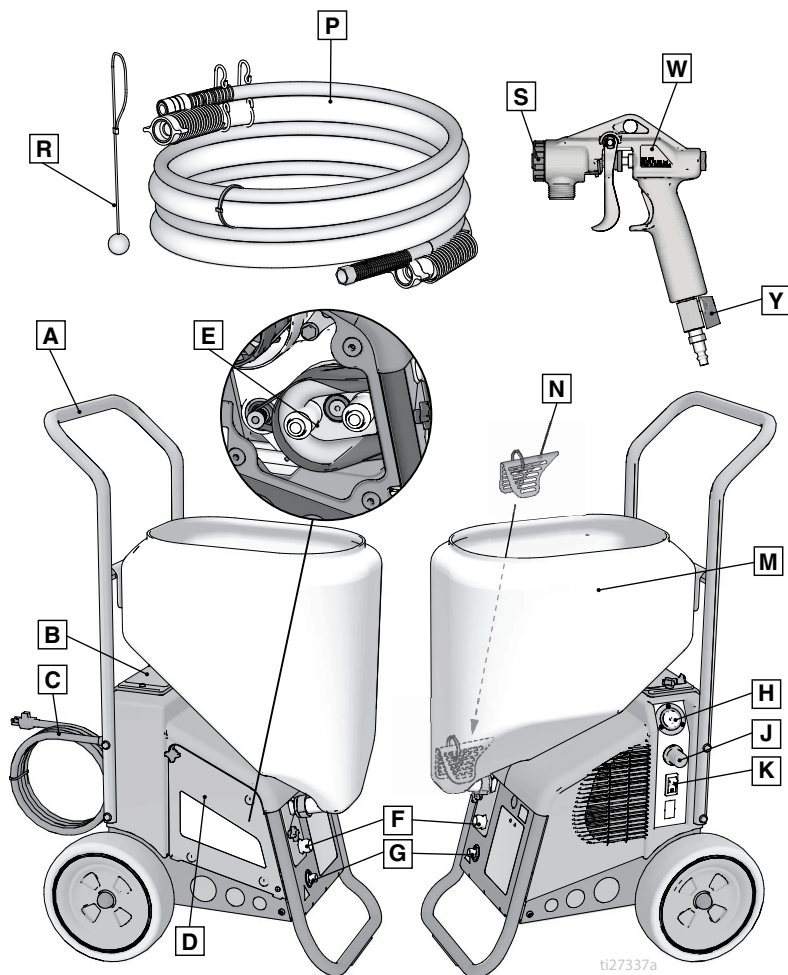
- Schutzbrille und Gehörschutz.
- Atemmasken, Schutzkleidung und Handschuhe gemäß den Empfehlungen des Applikationsmaterial- und Lösemittelherstellers.

CALIFORNIA PROPOSITION 65

Dieses Produkt enthält eine chemische Substanz, die in Kalifornien als Auslöser von Krebs, Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden gilt. Waschen Sie sich nach der Verwendung die Hände.

Komponentenbezeichnung

RTX1400si



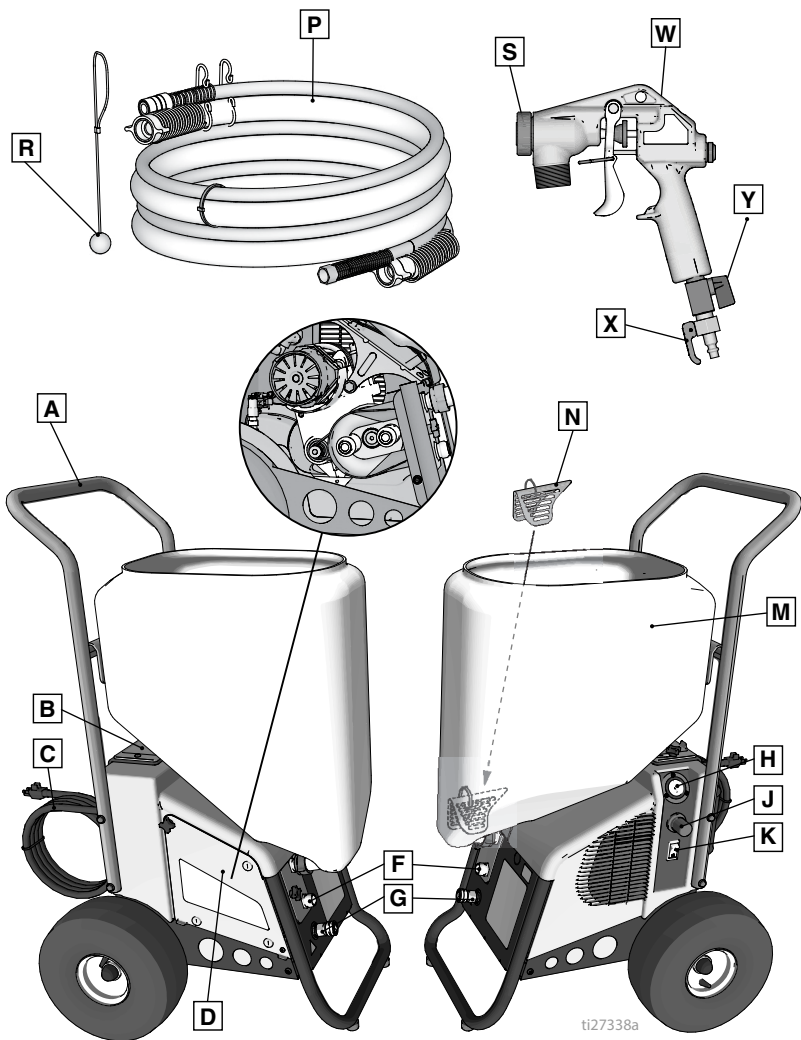
ti27337a

A	Griff
B	Werkzeugbox
C	Stromkabel
D	Pumpen-Zugangskonsole
E	RotoFlex™ II-Pumpe
F	Pumpenschlauch-Auslass
G	Luftschlauchauslass
H	Materialflussanzeige
J	Materialflussteuerung

K	EIN/AUS-Schalter
M	Materialtrichter
N	Spritzschutz
P	Material-/Luftschlauch
R	Materialstärkelehre
S	Düse
W	Spritzpistole
Y	Luftregelventil
	Modell/Serienschild (nicht angezeigt, im unteren Bereich des Geräts angebracht.)

Komponentenbezeichnung

RTX2500pi



A	Griff
B	Werkzeugbox
C	Stromkabel
D	Pumpen-Zugangskonsole
E	RotoFlex™ II-Pumpe
F	Pumpenschlauch-Auslass
G	Luftschlauchauslass
H	Materialflussanzeige
J	Materialflussssteuerung
K	EIN/AUS-Schalter

M	Materialtrichter
N	Spritzschutz
P	Material-/Luftschlauch
R	Materialstärkelehre
S	Düse und Haltering
W	Spritzpistole
X	Entlüftungsventil
Y	Luftregelventil
	Modell/Serienschild (nicht angezeigt, im unteren Bereich des Geräts angebracht.)

Vorbereitung

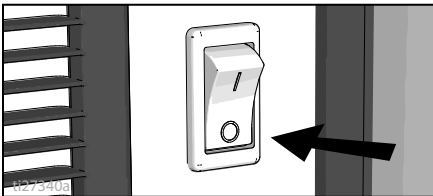
Druckentlastung



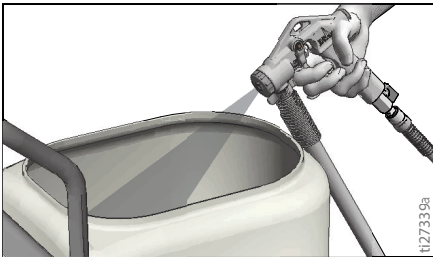
Befolgen Sie die Vorgehensweise zur Druckentlastung, wenn Sie dieses Symbol sehen.

Dieses Gerät bleibt unter Druck, bis der Druck manuell entlastet wird. Zur Vermeidung schwerwiegender Verletzungen durch unter Druck stehende Materialien, wie etwa durch verspritzte Materialien, die Anleitung zur Druckentlastung befolgen, wann immer das Spritzgerät außer Betrieb genommen und bevor es gereinigt oder überprüft oder die Ausrüstung gewartet wird.			

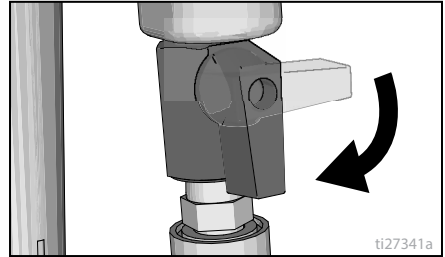
1. EIN/AUS-Schalter in die Position **OFF** schalten. 7 Sekunden warten, damit sich die Spannung abbauen kann.



2. Beim RTX1400si mit der Pistole in den Materialtrichter schießen.



3. Das Luftsteuerventil öffnen.



4. Beim RTX2500pi das Entlüftungsventil der Pistole betätigen.

Erdung

Das Gerät muss geerdet sein, um das Risiko von statischer Funkenbildung und Stromschlag zu verringern. Elektrische oder statische Funkenbildung kann dazu führen, dass sich Dämpfe entzünden oder explodieren. Eine unsachgemäße Erdung kann zu einem Stromschlag führen. Eine geeignete Erdung sorgt für eine Ableitung des elektrischen Stroms.			

Dieses Spritzgerät hat ein Erdungskabel und enthält einen entsprechenden Erdungskontakt. Der Stecker muss in eine Steckdose eingesteckt werden, die ordnungsgemäß installiert ist und alle anwendbaren Sicherheitsvorschriften erfüllt.

Der mitgelieferte Stecker darf nicht modifiziert werden. Wenn er nicht in die Steckdose passt, muss von einem Elektriker eine passende Steckdose angebracht werden.

Anforderungen an Stromversorgung

Geräte mit 100-120 V benötigen eine Versorgung mit 100-120 VAC, 50/60 Hz, 12 oder 15 A, 1-phasig. Geräte für 230 V benötigen eine Versorgung mit 220-240 V AC, 50/60 Hz, 10 A.

Verlängerungskabel

Ein Verlängerungskabel mit einem unbeschädigten Erdungskontakt verwenden. Verwenden Sie als Verlängerungskabel nur ein 3-adriges Kabel mit mindestens 2,5 mm² (12 AWG) Aderquerschnitt.

Vorbereitung

HINWEIS: Verlängerungskabel mit größerer Länge oder geringerem Gewicht können die Leistung des Spritzgeräts verringern.

Hilfsluftkompressor

Bei diesem Sprühsystem **keinen** Zusatzluftkompressor verwenden.

Anforderungen an Generator

3500 W (3,5 kW) Mindestleistung.

Größe und Länge des Schlauchs

Das System wird mit einem 7,6 m (25 ft) langen Materialschlauch (3/4 Zoll ID RTX1400si/1, 1 Zoll ID RTX2500pi) und einem 3/8-Zoll-ID-Luftschlauch.

Verwenden Sie nicht mehr als 7,6 m des Materialschlauchs.

Soft-Start/Smart-Start™-System (nur RTX2500pi)

Smart und Soft im Vergleich

- „Smart“ bezieht sich auf die Funktion, bei der der Motor startet und stoppt, wenn der Abzug gedrückt und losgelassen wird. Dadurch bleibt die Spritze auf dem vollen Betriebsdruck und das Spritzgerät kann sofort spritzen, wenn die Pistole abgezogen wird.

- „Soft“ bezieht sich auf die Funktion, bei der das Spritzgerät die Pumpe langsam startet. Dadurch wird verhindert, dass ein großer „Klecks“ Material aus der Pistole herausgeschleudert wird, wenn der Abzug betätigt wird, nachdem das Spritzgerät eine Zeit lang im Leerlauf gelaufen war.

Smart Start

Das Smart Start-System wird durch Druckluft in den Tanks und Leitungen gesteuert. Wenn die Pistole abgezogen wird, strömt Luft durch die Leitungen und öffnet einen Strömungswächter. Es gibt noch einen weiteren Druckschalter, der erkennt, wenn das Druckluftsystem auf Betriebsdruck steht. Mit diesem zweiten Druckschalter kann das Spritzgerät sofort gestartet werden, wenn es eingeschaltet und das Druckluftsystem auf vollen Druck aufgeladen wird. Diese Methode hält das Druckluftsystem auf Betriebsdruck, wenn ein kleines Luftleck im System vorhanden ist.

Soft Start

Das Soft-Start-System wird durch die Motorleistung und einen Luftzylinder gesteuert. Bei Druckbeaufschlagung drückt der Druckluftzylinder die Rollen in die Schlauchpumpe und schiebt Material durch die Pumpe. Wenn der Motor abschaltet, wird der Druck im Luftzylinder über ein Magnetventil abgelassen, wodurch sich die Rollen von der Peristaltikpumpe lösen. Wenn der Motor wieder anläuft, gibt es eine Zeitverzögerung, während die Druckluftzylinder aufladen und die Rollen in die Pumpe schieben, dies ist der sogenannte „Soft Start“.

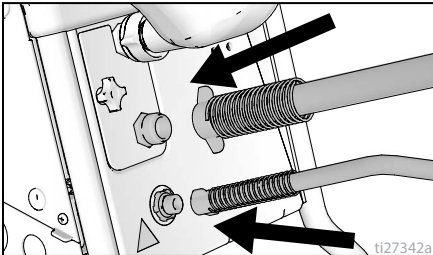
Vorbereitung



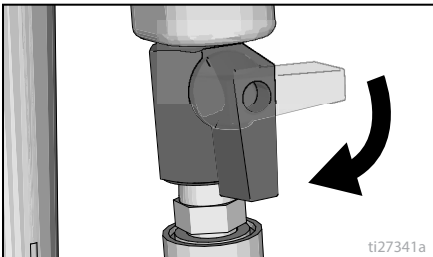
HINWEIS

- Spritzgerät nicht druckbelastet lagern.
- Material nicht in Pumpe, Schläuchen, Pistole oder Spritzgeräte trocknen lassen.
- Wenn Sie einen RTX1400SI betreiben und das Spritzen für mehr als fünf Minuten unterbrechen, das Spritzgerät ausschalten, um eine verkürzte Lebensdauer der Pumpe zu vermeiden.

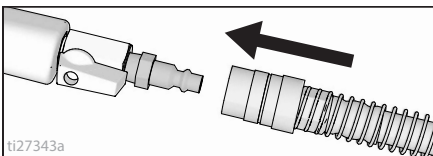
1. Luft- und Materialschlauch mit den Auslässen für die Luft- und Materialschläuche der Sprühergeräte verbinden.



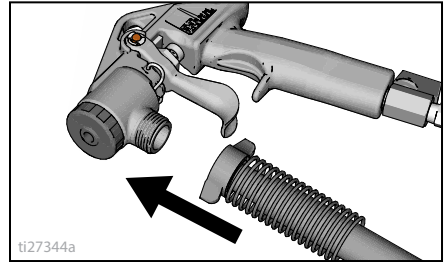
2. Luftventil öffnen.



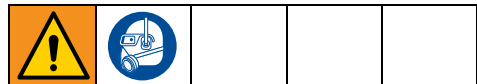
3. Luftschlauch an Pistole anschließen.



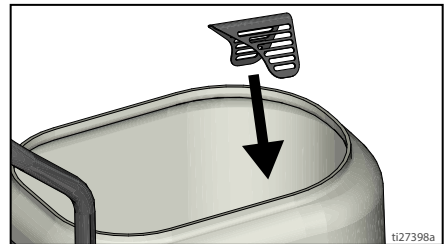
4. Materialschlauch wieder an die Pistole anschließen.



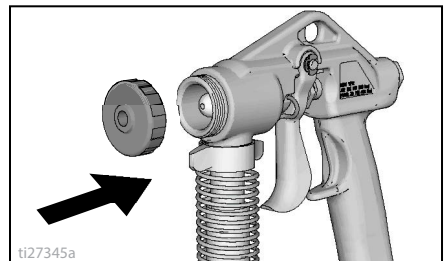
5. Sicherstellen, dass der Spritzschutz installiert ist.



Bevor Sie Material in den Trichter einfüllen, den Spritzschutz installieren. Wenn nur eine geringe Menge Material im Trichter verbleibt, verhindert der Spritzschutz das Herausschießen von Material beim Ausschalten des Gerätes. Dieses Material könnte in die Augen oder auf die Haut des Bedieners oder in die Luft spritzen.



6. Spritzdüse oder Breitspritzscheibe montieren. Siehe **Empfohlene Düsenauswahltabelle**, Seite 15.

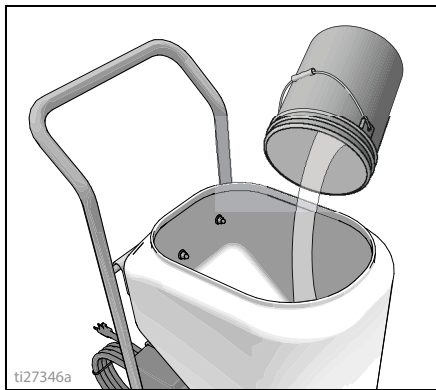


Vorbereitung

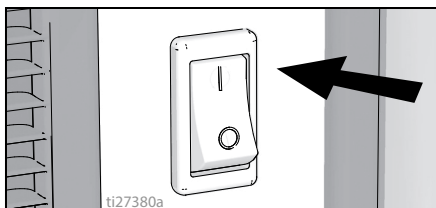
7. Vier Liter (eine Gallone) Wasser in den Materialbehälter schütten.

HINWEIS

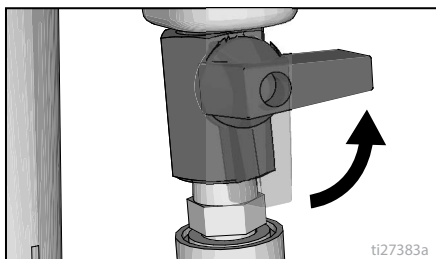
Um Schäden an der Pumpe zu vermeiden, warmes Wasser durch die Pumpe laufen lassen, bevor Sie Material nachfüllen oder das Gerät bei kaltem Wetter starten.



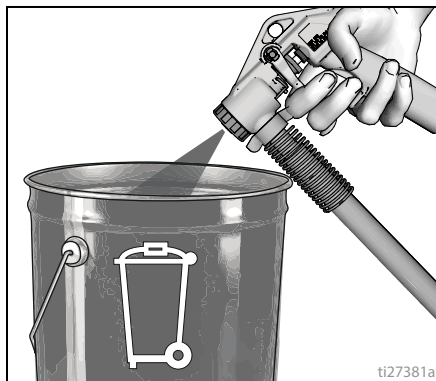
8. EIN/AUS-Schalter in die Position **ON** schalten.



9. Pistolenluftventil schließen. Beim RTX2500pi das Entlüftungsventil der Pistole öffnen.



10. Die Pistole in den Abfalleimer richten und den Auslöser ziehen, um Wasser durch das System zu pumpen. Die Pistole weiter abziehen, bis der Materialtrichter leer ist.



11. Vorgemischte Texturmischung in den Materialtrichter geben. Siehe **Material anmischen**, Seite 13.



12. Weiter mit dem Abziehen der Pistole fortfahren und in den Abfalleimer sprühen, bis ein stetiger Materialstrom aus der Pistole spritzt.
13. Abzug loslassen.

WICHTIG! Der Material-/Luftdurchfluss wird eingeschränkt, wenn die Material-/Luftschläuche eingeschränkt oder geknickt sind.

Material anmischen



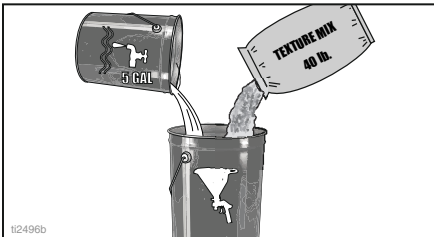
HINWEIS: Die richtige Materialmischung ist entscheidend. Die Pumpe arbeitet nicht, wenn die Mischung zu dick ist.

- Das Material in einem separaten Behälter mischen, bevor Sie es in den Trichter schütten.
- Anhand der Materialstärkelehre bestimmen, ob die Mischung zum Spritzen dünn genug ist.
- Die Materialstärkelehre bestimmt nur, ob das Material dünn genug ist, um die Pumpe zu passieren. Bei manchen Anwendungen oder beim Spritzen mit höherer Geschwindigkeit muss Ihre Mischung eventuell verdünnt werden.
- Für optimale Ergebnisse keine nur teilweise gefüllten Materialbeutel verwenden.

1. Material und Wasser in einem separaten Behälter mischen.

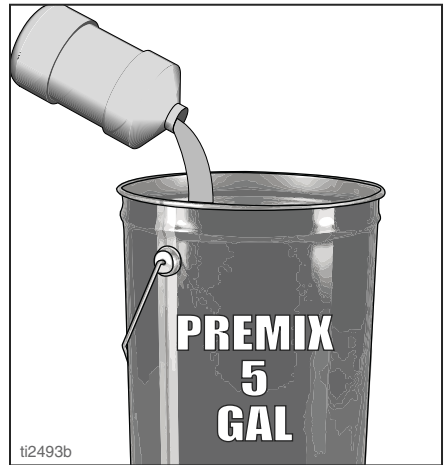
Trockenmischbeutel – 18 kg (40 lb)

Mischen Sie Texturmaterial und Wasser sorgfältig nach den Herstellerangaben auf dem Beutel.



Vormischung

Geben Sie langsam ca. 1,9 bis 3,8 Liter Wasser (2 bis 4 Quarts) Wasser in einen Eimer mit 18,9 Liter (5 Gallonen) Vormischung.



2. Mit einem drehzahlvariablen Bohrer (1/2 Zoll) mit Rührquirl zu einer glatten, klumpenfreien Masse vermischen.

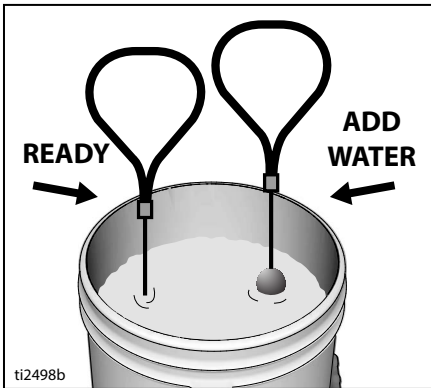


3. Lassen Sie die Deckentextur mindestens 15 Minuten stehen. Dann vor Gebrauch noch einmal mischen.
4. Nach dem gründlichen Mischen des Texturmaterials die Materialstärkelehre sanft auf die Oberfläche des Gemischs aufsetzen.

Material anmischen

HINWEIS: Für eine genaue Messung muss die Lehre vor jeder Messung völlig trocken und sauber sein.

- Die Kugel auf dem Material beobachten. Wenn das Material zum Sprühen dünn genug ist, sinkt die Kugel innerhalb von 10 Sekunden vollständig in die Mischung ein.



- Wenn die Kugel nicht innerhalb von 10 Sekunden vollständig in die Mischung eintaucht, mehr Wasser hinzufügen, rühren und erneut versuchen.
- Sobald das Material vermischt ist, dieses in den Trichter des Spritzgeräts schütten. Informationen zur **Bedienung**, Seite 15 Düsenauswahl und zu Einstellungen des Spritzgeräts sind unter zu finden.

Bedienung

Texturlack-Spritzen

Empfohlene Düsenauswahltabellen

RTX1400si 120 V

Anwendung	Düsengröße ²	Luftvolumen ¹
Schalldämmung	6 mm, weiß (<i>fein bis mittel</i>) 8 mm, grau (<i>grob</i>)	mittel bis hoch
Orangenhaut	4 mm, beige, 6 mm, weiß	mittel bis hoch

¹Luftvolumen mit Pistolenluftventil regeln.

Anwendung	Düsengröße ²	Luftvolumen ¹
Spritzbewurf	6 mm, weiß 8 mm, grau	gering bis mittel
Zerlegbar	6 mm, weiß 8 mm, grau 12 mm, schwarz	gering

²Für ein größeres Volumen eine größere Düse ausprobieren.

RTX1400si 230 V und RTX2500pi

Anwendung	WideTex™ Disc		Düse (mm)	Luftvolumen
	Standard	Gehärtet		
Schalldämmung - Fein	W6	W6H	4	hoch
	W8	W8H	6	hoch
	W10	W10H	8 – 10	hoch
- Mittel	W4	W4H	3	hoch
- Grob	W4 oder W6	W4H oder W6H	3 – 8	mittel bis hoch
Nebel	W6 oder W8	W6H oder W8H	6 – 10	gering bis mittel
Orangenhaut	W6 oder W8	W6H oder W8H	6 – 8	gering
Spritzbewurf				
Zerlegbar				

System einstellen

Voraussetzung für einen ausreichenden Materialausstoß (Volumen und Druck) und eine gute Zerstäubung sind ein Gleichgewicht aus Zerstäubungsluft, Materialdicke/Materialfluss und Düsenauswahl. Um das richtige Gleichgewicht für Ihre Anwendung zu finden, müssen Sie experimentieren, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen. Diese wichtigen Punkte bei der Einstellung der Pistole beachten:

- Die richtige Düse für Ihre Anwendung auswählen. Siehe Düsenauswahltabelle. Zur Erinnerung: Je größer die Düse ist, umso schwerer ist das Spritzbild.
- Das Spritzgerät mit vollständig geöffnetem Pistolen-Luftstromventil starten. Pistole abziehen. Bei Bedarf den Luftstrom der Pistole langsam schließen, bis Sie ein gutes Spritzbild erhalten. Verwenden Sie eine

minimale Luftmenge an der Spritzpistole, um ein korrektes Spritzbild zu erzielen und den Rückprall zu minimieren.

+ Zum Test ein Stück Pappe bespritzen. Pistole in einem Abstand von 45,7 bis 61 cm (18 bis 24 Zoll) zur Oberfläche halten. Dieser Arbeitsabstand gilt für die meisten Anwendungen.

- Luft- und Materialflusseinstellungen werden bei allen Geräten an der Pistole vorgenommen.
 - + Das Öffnen des Luftventils erhöht den Luftstrom durch die Pistole, wodurch der Materialfluss durch die Pumpe verringert wird.
 - + Das Schließen des Luftventils senkt den Luftstrom durch die Pistole, wodurch der Materialfluss durch die Pumpe erhöht wird.

Um ein gleichmäßiges Spritzbild zu erzielen, das Luftventil und die Flusseinstellmutter an der Pistole einstellen. Wenn Sie das gewünschte Spritzbild nicht erreichen, die Düsen wechseln, siehe **Empfohlene Düsenauswahltabellen**, Seite 15.

Weniger Material einstellen

Eine oder eine Kombination dieser Methoden versuchen:

- Luftventil öffnen.
- Die Pistolenfluss-Einstellmutter gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Durchfluss zu verringern.
- Eine kleinere Düse verwenden.

Mehr Material einstellen

Eine oder eine Kombination dieser Methoden versuchen:

- Luftventil schließen.
- Die Pistolenfluss-Einstellmutter im Uhrzeigersinn drehen, um den Durchfluss zu erhöhen
- Eine dünnere Materialmischung verwenden.
- Eine größere verwenden.

Dauerstellung für Spritzen

Auslösserverriegelung verwenden, um den Auslöser in der geöffneten Position festzustellen und Ermüdung vorzubeugen.

Materialbeschaffenheit regelmäßig kontrollieren

Das Material prüfen und bei Bedarf verdünnen, um die richtige Konsistenz einzustellen. Das Material kann über die Zeit eindicken und die Produktion verlangsamen. Regelmäßig rühren.

Materialaufbau am Pistolenauslöser vorbeugen (nur RTX1400Si)

Wenn Sie aufhören, die Pistole abzuziehen, baut sich Druck im System auf. So verhindern Sie einen Materialaufbau beim erstmaligen Auslösen der Pistole:

- Die Pistole von der Oberfläche weg richten, auf die Sie spritzen, wenn Sie zum ersten Mal den Abzug betätigen.

- Wenn Sie zum ersten Mal mit dem Spritzen beginnen, die Pistole von der Oberfläche weghalten und sich allmählich näher an die Oberfläche heranarbeiten.
- Pistole in Bewegung halten.
- Nachdem Sie mit dem Spritzen begonnen haben, die Pistole so wenig wie möglich abziehen.

Soft-Start/Smart-Start-Betrieb (RTX2500pi)

Smart Start

Das Spritzgerät wird unter den folgenden Bedingungen starten:

- Ein neues Spritzgerät ist eingesteckt und der EIN/AUS-Schalter wird auf **EIN** gestellt.
- Die Pistole ist abgezogen und das Luftventil ist weit genug geöffnet.
- Es gibt eine kleine Leckage im System und der Druck fällt unter den Einstellwert des Druckschalters. Dies kann ein zufälliger Zustand im Betrieb sein.
- Bei Verwendung eines Pistolenentlüfters.
- Wenn keine Pistole oder kein Schlauch am Spritzgerät angeschlossen ist.
- Wenn der Druck durch Abziehen der Pistole abgebaut wird, während das Spritzgerät aus- und anschließend wieder eingeschaltet wird.
- Das Entlüftungsventil ist geöffnet.
- Es liegt ein Schlauchbruch (Leckage) im Zwillingsschlauch vor.

Soft Start

- Die Funktionsfähigkeit des Soft-Start-Systems lässt sich am einfachsten feststellen, indem Material gesprüht wird.
- Das System funktioniert einwandfrei, wenn beim Abziehen zunächst eine kleine Menge Material aus der Pistole austritt und die Materialmenge langsam bis zur vollen Spritzleistung ansteigt.

HINWEIS: Der Motor läuft, wenn die Pistole abgezogen wird. Spritzgerät stoppt, wenn Pistolenabzug losgelassen wird.

Abschalten und Reinigen

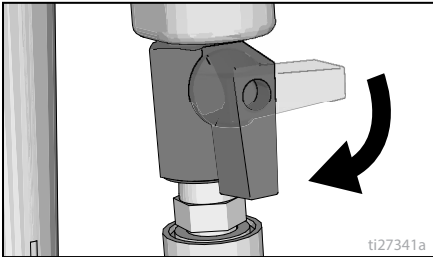


HINWEIS: Pumpe und Schlauch sauber halten, wenn Sie zwischen Schalldämmung, Zerlegung und Orangenhautanwendung wechseln. Eine verschmutzte Pumpe kann Texturpartikel in die Oberfläche freisetzen.

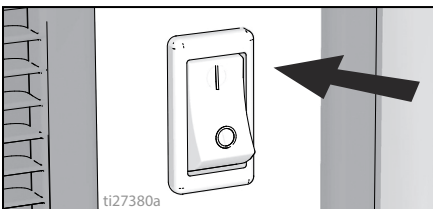
- Um die Lebensdauer der Pumpe zu verlängern, die Stromversorgung ausschalten, wenn Sie nicht spritzen.
- Vor dem Entfernen Materialschlauchs wie folgt vorgehen: **Druckentlastung**, Seite 9. Sicherstellen, dass sich kein Material im Schlauch befindet.
- Um das Spritzgeräte in einem guten Betriebszustand zu halten, immer gründlich reinigen und richtig für die Standzeiten vorbereiten.

Nach Beendigung der Spritzarbeiten:

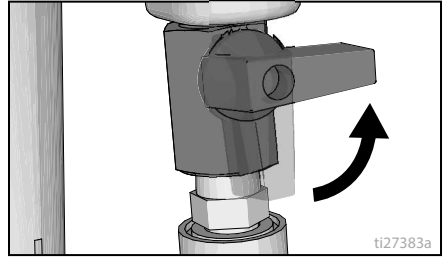
1. Pistolenluftventil öffnen.



2. EIN/AUS-Schalter in die Position **ON** schalten.



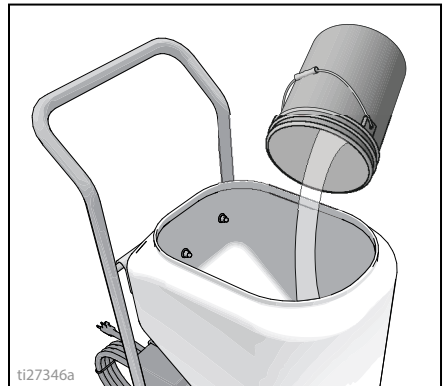
3. Pistolenluftventil schließen.



4. Pistole in den Eimer abziehen, bis der größte Teil der Texturmischung ausgepumpt ist.



5. Materialtrichter mit 2-4 Gallonen sauberem Wasser füllen.

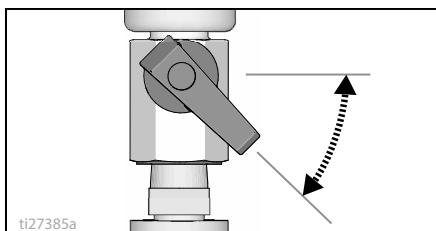


Abschalten und Reinigen

6. In den Materialtrichter spritzen, um Wasser durch die Pistole und den Schlauch zirkulieren zu lassen. Während das Wasser zirkuliert, Pistole zum Reinigen des Materialtrichters verwenden.



7. Pistolenluftventil teilweise öffnen, um durch die Luft bessere Reinigungsergebnisse zu erzielen.

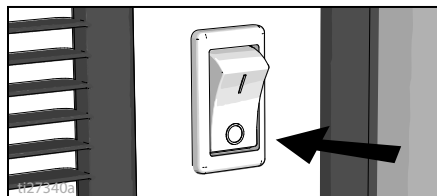


8. Wasser in einen Abfalleimer spitzen, um den Materialtrichter zu entleeren.



HINWEIS: Zum Lösen von angetrocknetem Material kann eine weiche Bürste benutzt werden.

9. EIN/AUS-Schalter in die Position **OFF** schalten.



10. Pistolenluftventil öffnen. Druckentlastung durchführen, **Druckentlastung**, Seite 9.

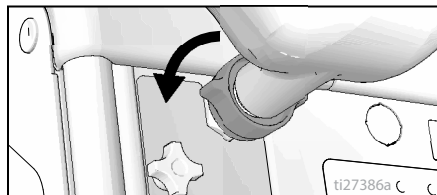
--	--	--	--	--

Luftanschlusstücke können heiß werden!
Spritzgerät vor dem Abziehen des Schlauchs mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.

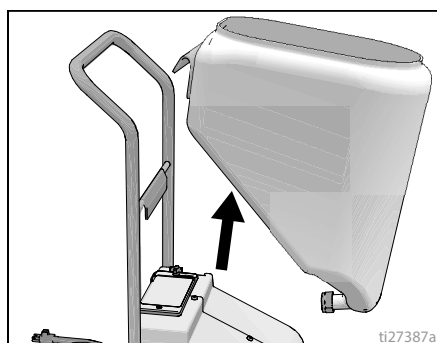
Reinigen des Materialtrichters

Zur einfachen Reinigung kann der Materialtrichter entfernt werden.

1. Verschraubungen lösen.

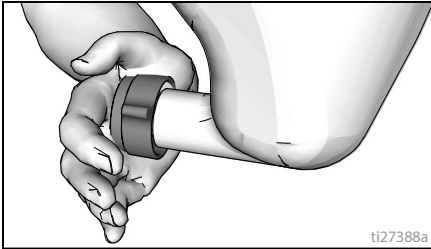


2. Materialtrichter gerade nach oben vom Gerät abheben.

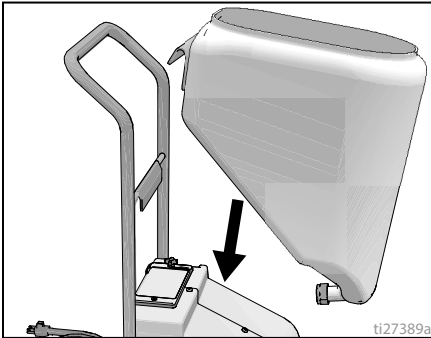


Abschalten und Reinigen

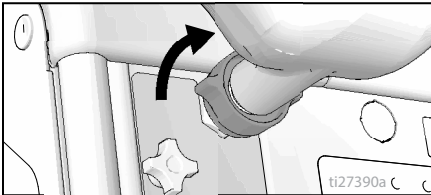
3. Öffnung unten am Materialtrichter mit der Hand festhalten.



4. Trichter zum Reinigen an einen entsprechenden Ort bringen.
5. Nach der Reinigung Materialtrichter zuerst am Griff des Spritzgeräts anbringen.



6. Verschraubungen handfest anziehen.



HINWEIS

Wasser oder Material, das bei Temperaturen unter dem Nullpunkt im Gerät verbleibt, kann den Motor beschädigen und/oder die Inbetriebnahme der Pumpe verzögern. Darauf achten, dass das Gerät nicht einfriert.

Um sicherzustellen, dass das Gerät vollständig von Wasser und Material entleert ist:

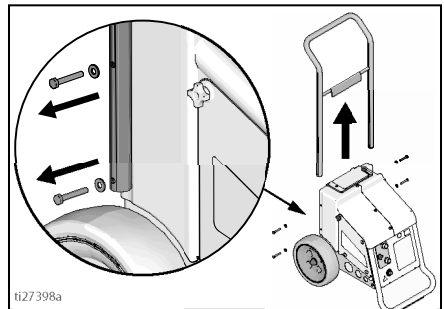
1. Materialschläuche von der Pumpe abnehmen.
2. Pumpenschlauch vom Spritzgerät abnehmen. Schlauch entleeren und wieder anschließen.
3. Trichter und Ablass entfernen.

Transport des Spritzgeräts

Bei Lagerung oder Transport können der Handgriff und der Trichter vom Spritzgerät abgenommen werden.

HINWEIS: Der Handgriff der Modelle RTX 2500pi hat semipermanente Schrauben. Der Handgriff sollte nicht abgenommen werden.

1. Trichter abnehmen, siehe **Reinigen des Materialtrichters**, Seite 18.
2. Die Schrauben an beiden Seiten des Handgriffs lösen.
3. Den Handgriff auseinander spreizen und entfernen.



HINWEIS

Spritzgerät nicht am Handgriff anheben. Zur Vermeidung von Schäden am Spritzgerät, sollte der Handgriff nur zum Schieben oder Ziehen des Spritzgeräts verwendet werden.

Wartung und Pflege

Eine regelmäßige Wartung ist für den ordnungsgemäßen Betrieb des Spritzgeräts von entscheidender Bedeutung. Die Wartung umfasst die Durchführung von Routinevorgängen, mit deren Hilfe der Betrieb des Spritzgeräts sichergestellt und potenziellen Problemen vorgebeugt wird.



Aktivität	Intervall
Lüftungsöffnungen der Motorabschirmung auf Blockierungen überprüfen.	Täglich oder vor jedem Spritzvorgang
Überprüfung des Stillstands des Spritzgeräts (nur bei RTX2500pi). Wenn die Spritzpistole NICHT ausgelöst wurde, sollte der Spritzgerätmotor stillstehen und nicht wieder starten, bevor die Pistole erneut ausgelöst wird. Wenn das Spritzgerät bei NICHT ausgelöster Pistole erneut startet, muss die Pumpe auf innere bzw. äußere Undichtigkeiten und das Entlüftungsventil ebenfalls auf undichte Stellen untersucht werden.	Alle 3785 Liter (1000 Gallonen)
Interne Antriebsteile dieses Spritzgeräts vor Wasser schützen. Öffnungen in der Abdeckung sorgen für Kühlung der mechanischen und elektronischen Teile im Inneren. Gelangt Wasser in diese Öffnungen, kann dies Fehlfunktionen oder dauerhafte Schäden am Spritzgerät verursachen.	

Strukturschläuche

Schlauch jedes Mal auf Schäden prüfen, wenn gespritzt wird. Schlauch nicht reparieren, wenn Schlauchmantel oder Fittinge beschädigt sind. Keine Schläuche kleiner als 7,6 m (25 ft) verwenden.

Düsen

- Die Düsen müssen nach jedem Spritzen mit einer weichen Bürste gereinigt werden.
- Die Düsen müssen in bestimmten Abständen ausgetauscht werden, abhängig von den Abriebeigenschaften der Texturen.

Fehlerbehebung



1. Vor der Überprüfung oder Reparatur, **Druckentlastung**, Seite 9 befolgen.
2. Vor dem Zerlegen des Geräts alle möglichen Fehler und ihre Ursachen prüfen.

Problem	Ursache	Abhilfe
Spritzanlage läuft nicht.	Netzschalter steht nicht auf EIN (ON).	Netzschalter einschalten.
	Kein Strom aus der Steckdose.	Steckdose durch Anschließen eines Haushaltsgeräts prüfen. Wenn das Haushaltsgerät nicht funktioniert, eine andere Steckdose ausprobieren.
	Falsche Generatorgröße.	Einen mindestens 3500-Watt-Generator verwenden. Siehe Generatoranforderungen, Seite 10.
	Schutzschalter hat ausgelöst.	Schutzschalter zurücksetzen.
Pumpe pumpt kein Pumpenmaterial.	Lufteinschluss.	Entlüftungsventil an der Pistole öffnen.
	Mischung zu dick.	Zum Verdünnen, Wasser hinzufügen. Materialstärkelehre verwenden.
	Fittinge sind locker.	Alle Fittinge prüfen und festziehen.
	Pistole ist verstopft.	Durchführen Druckentlastung , Seite 9. Pistole vom Schlauch entfernen. Pistole reinigen.
	Pumpenschlauch ist verschlissen.	Schlauch austauschen. Empfohlener Schlauchtausch – einmal im Jahr.
	Pumpe ist kalt.	Pumpe in einen warmen Raum bringen und warm werden lassen oder warmes Wasser über das Spritzgerät laufen lassen.
	Materialfluss ist gesunken.	Materialflusssteuerung erhöhen.
Material tritt unten aus dem Spritzgerät aus.	Pumpenschlauch ist verschlissen.	Schlauch austauschen.
	Fittinge sind locker.	Alle Fittinge prüfen und festziehen.
Aus dem Kompressor kommt keine Luft.	Pistolenluftventil geschlossen.	Pistolenluftventil öffnen.
	Geringe Spannung.	Länge und Dicke des Verlängerungskabels überprüfen. Austauschen, falls sie nicht der Empfehlung entsprechen. Siehe Abschnitt Erdung und elektrische Anforderungen auf Seite 9.
	Pistolennadel verstopft.	Nadel reinigen und erneut versuchen.
	Kompressor abgenutzt.	Kompressor austauschen. Einen zugelassenen Graco Servicecenter kontaktieren.
	Leitungen nicht angeschlossen.	Alle Schnelltrennkupplungen an der Pistole und den Schläuchen prüfen.
	Schlauch beschädigt.	Schlauch austauschen.

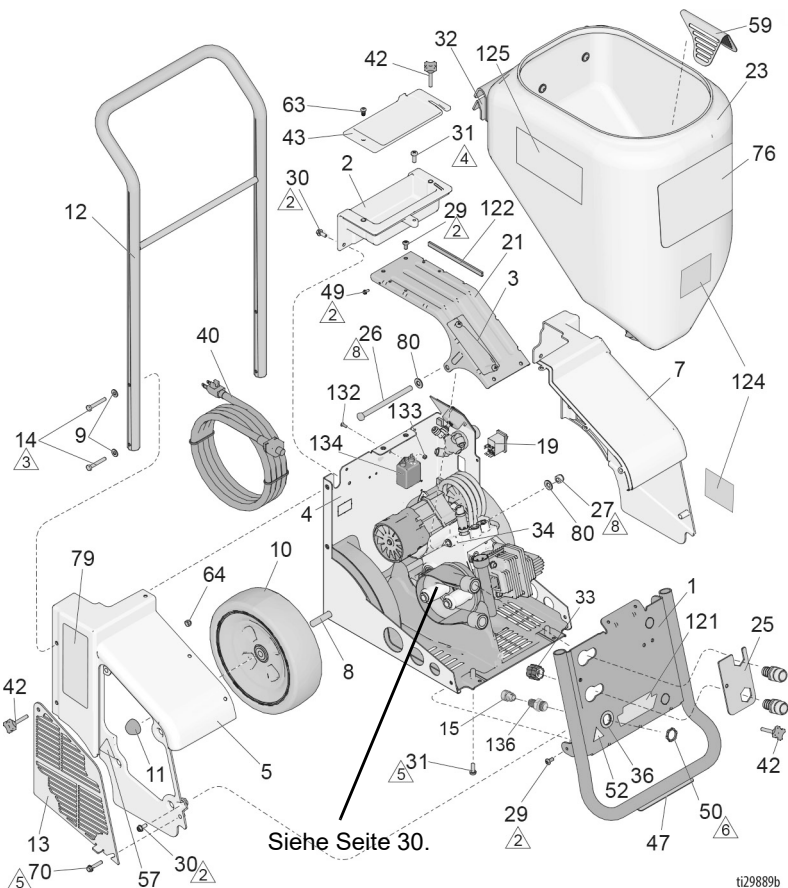
Problem	Ursache	Abhilfe
Auftragsgeschwindigkeit langsam oder langsamer.	Material zu dick.	Material verdünnen.
	Düse zu klein.	Düse durch eine größere austauschen. Siehe empfohlene Düsenauswahltabelle, Seite 15.
	Zu viel Luft wird verwendet.	Pistolenluftventil teilweise schließen, um Luftdurchfluss zu reduzieren.
	Pumpenschlauch abgenutzt.	Schlauch austauschen.
	Verstopfte oder verschmutzte Pistole.	Durchführen Druckentlastung , Seite 9. Pistole reinigen.
	Geknickter Schlauch.	Schlauch gerade legen.
	Pistoleneinstellung ist zu niedrig eingestellt.	Durchflusseinstellung mithilfe der Flusseinstellmutter erhöhen.
	Zu viele Geräte hängen am selben Stromkreis.	Andere Geräte vom Stromkreis trennen.
Intermittierender Durchfluss/Intermittierendes Sputtern.	Verlängerungskabel zu lang oder falsche Dicke.	Ein anderes Verlängerungskabel verwenden. Siehe Abschnitt Erdung und elektrische Anforderungen auf Seite 9.
	Trichteranschluss nicht fest.	Dichtung überprüfen. Anschluss festziehen.
Schnellkupplung bleibt nicht verbunden.	Schmutz im System.	System reinigen.
	Schmutzige oder korrodierte Fittinge.	Gründlich reinigen. In Öl einlegen. Mit einigen Tropfen dünnem Öl benetzen.
Pistole schaltet sich nicht ab.	Schmutzige oder korrodierte Fittinge.	Gründlich reinigen. In Öl einlegen. Mit einigen Tropfen dünnem Öl benetzen.
	Düse oder Nadel abgenutzt.	Durchführen Druckentlastung , Seite 9. Verschlissene Teile austauschen.
Flüssigkeit tritt aus der Flusseinstellmutter aus.	Ablagerungen im Nadelkanal.	Durchführen Druckentlastung , Seite 9. Reinigen.
	Dichtung beschädigt.	Durchführen Druckentlastung , Seite 9. Dichtung auswechseln.
Nadeleinstellung lässt sich nicht einstellen.	Verschmutzte Gewinde.	Gewinde reinigen.
	Düse ist nicht auf der Pistole.	Düse an Pistole anbringen.

Problem	Ursache	Abhilfe
Netzschalter ist eingeschaltet und Spritzgerät ist eingesteckt, aber Motor läuft nicht und Pumpe zirkuliert nicht.	Entlüftungsventil an der Pistole ist geschlossen oder nicht offen genug.	Luftventil öffnen.
	Motor oder Steuerung ist beschädigt.	Spritzgerät zu einem zugelassenen Graco Servicecenter bringen.
	Steckdose liefert keinen Strom.	Andere Steckdose probieren oder anderes funktionstüchtiges Gerät zum Testen der Steckdose einstecken. Gebäudeschutzschalter zurücksetzen oder Sicherung ersetzen.
	Verlängerungskabel ist beschädigt.	Verlängerungskabel ersetzen. Siehe Erdung , Seite 9.
	Stromkabel des Spritzgeräts ist beschädigt.	Auf beschädigte Isolierung oder Drähte prüfen. Stromkabel bei Beschädigungen ersetzen.
	Material und/oder Wasser ist in Pumpe eingefroren oder ausgehärtet.	Netzstecker des Spritzgeräts aus der Steckdose ziehen. Falls eingefroren, Spritzgerät NICHT starten, ehe es nicht komplett aufgetaut ist oder es entstehen Schäden an Motor, Schalttafel und/oder Antrieb. Sicherstellen, dass Hauptnetzschalter ausgeschaltet ist. Spritzgerät für mehrere Stunden in warmen Bereich stellen. Stromkabel einstecken und Spritzgerät einschalten (ON). Langsam Druckeinstellungen erhöhen, um festzustellen, ob Motor startet. Falls Material im Spritzgerät ausgehärtet ist, müssen Pumpe oder Druckschalter ausgetauscht werden. Spritzgerät zu einem zugelassenen Graco Servicecenter bringen.
	Entlüftungsventil ist verstopft (RTX2500pi).	Entlüftungsventil ausbauen und reinigen.
	Pistole ist verstopft.	Pistole auseinanderbauen und reinigen.
Spritzgerät läuft weiter, wenn die Pistole nicht abgezogen wird.	Druckschalter ist beschädigt.	Druckschalter austauschen.
	Druckluftsystem undicht.	Undichte Stelle finden; Pistole, Zwillings Schlauch oder internes System prüfen. Undichte Fittings nachdichten oder Schlauch ersetzen.
	Durchflussschalter steckt fest.	Durchflussschalter austauschen.
Spritzgerät startet nicht, wenn die Pistole abgezogen wird.	Durchflussschalter steckt fest.	Durchflussschalter austauschen.
Spritzgerät schaltet sich EIN (ON) und AUS (OFF), wenn der Abzug losgelassen wird. oder Spritzgerät schaltet sich EIN (ON) und AUS (OFF), wenn die Pistole abgezogen wird.	Druckschalter ist beschädigt.	Druckschalter austauschen.
	Druckluftsystem undicht.	Undichte Stelle finden; Pistole, Zwillings Schlauch oder internes System prüfen. Undichte Fittings nachdichten oder Schlauch ersetzen.
	Durchflussschalter steckt fest.	Durchflussschalter austauschen.
	Rückschlagventil ist beschädigt.	Rückschlagventil austauschen.

Spritzgerät RTX1400si

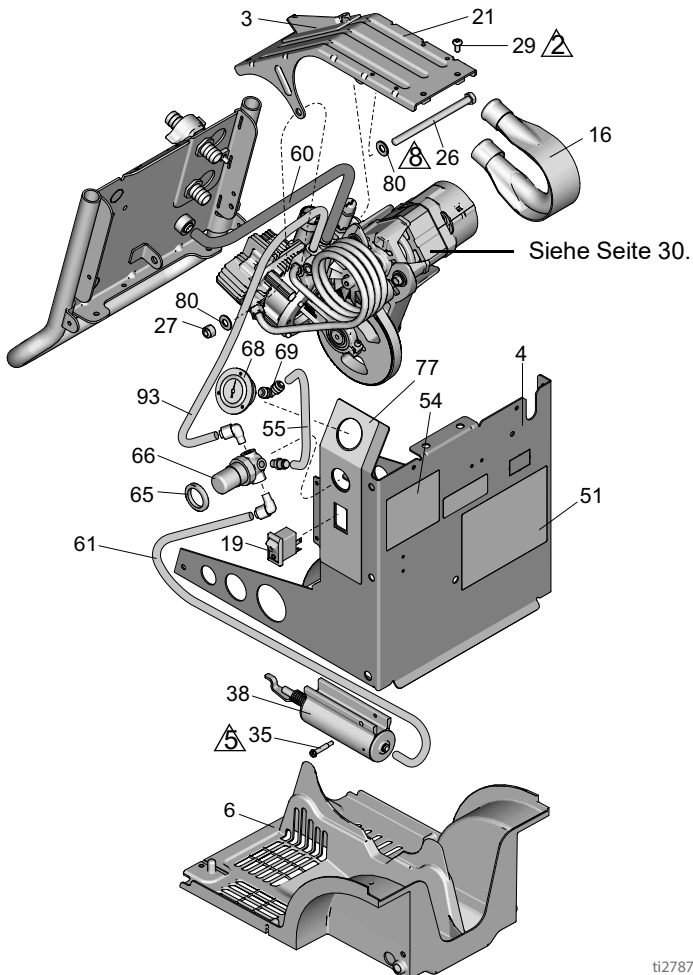
Spritzgerät RTX1400si

Pos.	Drehmoment	Pos.	Drehmoment
 1	1,7 – 2,3 N•m (15 – 20 in-lb)	 5	3,1 – 3,6 N•m (27 – 32 in-lb)
 2	8,5 – 10,7 N•m (75 – 95 in-lb)	 6	10,2 – 12,4 N•m (90 – 110 in-lb)
 3	5,6 – 7,9 N•m (50 – 70 in-lb)	 8	7,3 – 9,6 N•m (65 – 85 in-lb) dann um 1/4 Drehung zurück
 4	4,5 – 5,6 N•m (40 – 50 in-lb)		



Spritzgerät RTX1400si (Fortsetzung)

Pos.	Drehmoment	Pos.	Drehmoment
⚠1	1,7 – 2,3 N•m (15 – 20 in-lb)	⚠5	3,1 – 3,6 N•m (27 – 32 in-lb)
⚠2	8,5 – 10,7 N•m (75 – 95 in-lb)	⚠6	10,2 – 12,4 N•m (90 – 110 in-lb)
⚠3	5,6 – 7,9 N•m (50 – 70 in-lb)	⚠8	7,3 – 9,6 N•m (65 – 85 in-lb) dann um 1/4 Drehung zurück
⚠4	4,5 – 5,7 N•m (40 – 50 in-lb)		



ti27872a

Spritzgerät RTX1400si

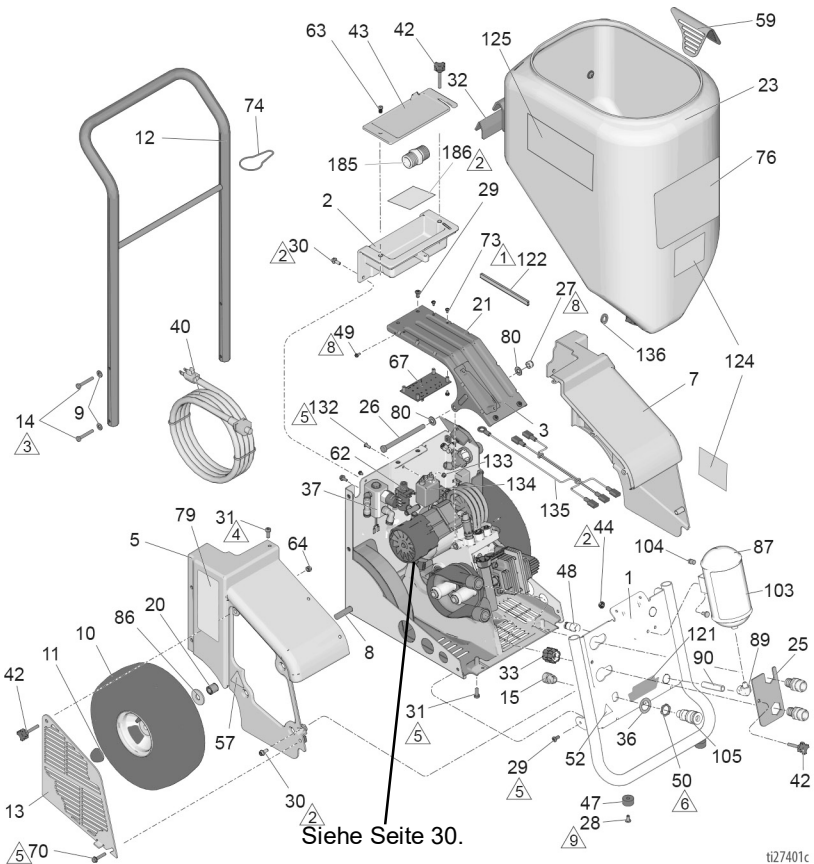
Teileliste des Spritzgeräts RTX1400si

Pos.	Teil	Beschreibung	Anz.	Pos.	Teil	Beschreibung	Anz.
1	17U971	RAHMEN, Vorderseite	1	55	★	ROHR, Luft, 0,250	1
2	15J600	BOX, Werkzeug	1	57▲	16M768	WARNSCHILD	1
3	15H069	HALTERUNG, Trichter	1	59	17H638	LEITBLECH, Trichter	1
4	17H404	RAHMEN, Rückseite	1	60	★	ROHR, Luft, 0,250	1
5	17K497	ABDECKUNG	1	61	★	ROHR, Luft, 0,375	1
6	277319	ABDECKUNG, unten	1	63	111831	INNENSECHSKANT-SCHRAUBE	1
7	15J672	ABDECKUNG, links, lackiert	1	64	102040	SECHSKANTMUTTER	1
8	15J671	ACHSE	1	65	115244	MUTTER, Regler	1
9	110755	SCHEIBE, Unterleg-	4	66	117694	SATZ, Luftregler	1
10	17K546	RAD, 10" <i>enthält Pos. 11</i>	2	68	117720	MANOMETER <i>enthält Pos. 69</i>	1
11	112612	KAPPE, Nabe	2	69	120653	FITTING, Steckverbindung	1
12	17H418	HANDGRIFF, lackiert	1	70	120444	MASCHINENSCHRAUBE, Flachkopf	1
13	17K511	TÜR, Abdeckung	1	76		AUFKLEBER, Trichter, RTX	1
14	102313	HUTSCHRAUBE, Sechskant	4		17H625	Modell 17H572	1
15	17Y664	FITTING, Abtrennung, Montage, †	1		17P190	Modell 17P189	1
16	288623	SCHLAUCH, angeschlossen	1	77	17H522	PRÜFETIKETT	1
19	120660	WIPPSCHALTER	1	78	246013	SATZ, Stundenzähler, Modell 17P189	1
21	15H910	KLAMMER, Pumpe	1	79	17H627	SEITENABDECKUNG, RTX	1
23	17P499	TRICHTER, 10 Gallonen <i>enthält Pos. 32, 59</i>	1	80	120215	TELLERFEDER	2
25	17H410	PLATTE, Schlauch	1	93	★	ROHR, Luft, 0,250	1
26	105240	HUSCHRAUBE, Sechskantkopf	1	110	17X793	DRAHT, EMI, weiß, 230 V	1
27	113981	SICHERUNGSMUTTER	1	111	17X794	DRAHT, EMI, schwarz, 230 V	1
29	17W832	SCHRAUBE	6	121	17L030	AUFKLEBER	1
30	117633	SCHLITZSCHRAUBE, Sechskant	3	122	17L120	TÜLLE, Rand	1
31	120771	MASCHINENSCHRAUBE, Flachkopf	5	124	15E332	AUFKLEBER, Home Depot Werkzeugvermietung	2
32	17H490	UNTERLAGE, Isolator	1	125	17P191	AUFKLEBER, Materialmischung, Modell 17P189	1
33	24Z003	ADAPTER, Drehgelenk	1	128	242005	NETZKABEL-SET, Adapter, Australien, 230 V	1
35	120236	FLÜGELSCHRAUBE (Serie A)	1	132	121803	KOPFSCHRAUBE, halbrund, 230 V	2
	17B440	FLÜGELSCHRAUBE (Serie B)	1	133	115483	SICHERUNGSMUTTER, 230 V	2
36	120731	UNTERLEGSCHNEIBE, flach, dünn	1	134	116168	EMV-FILTER, 230 V	1
38	289591	LUFTZYLINDER, Baugruppe	1	135	17W166	KABELBAUM, EMV, 230 V	1
40	16M501	NETZKABEL	1	136	196176	ADAPTER, Nippel	1
	17V511	NETZKABEL 230 V	1	★	17Z228	SATZ, ROHR, Luft <i>enthält Pos. 55, 60, 61, 93</i>	1
42	15J862	KNOPF	3	▲Zusätzliche Gefahren- und Warnschilder, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.			
43	15D561	ABDECKUNG, Werkzeugablage	1	† Bestellsatz 19Y976 zum Austausch			
47	120759	UNTERLAGE, rutschfest, Fuß	1				
49	115498	MASCHINENSCHRAUBE, Schlitz	2				
50	104227	SICHERUNGSMUTTER	1				
51▲	15H841	WARNSCHILD	1				
▲	17V739	WARNSCHILD, ISO	1				
52▲	15K616	AUFKLEBER, Vorsicht	1				
54	17J928	AUFKLEBER, Anweisungen	1				

Spritzgerät RTX2500pi

Pos.	Drehmoment	Pos.	Drehmoment
 1	1,7 – 2,3 N•m (15 – 20 in-lb)	 5	3,1 – 3,6 N•m (27 – 32 in-lb)
 2	8,5 – 10,7 N•m (75 – 95 in-lb)	 6	10,2 – 12,4 N•m (90 – 110 in-lb)
 3	5,6 – 7,9 N•m (50 – 70 in-lb)	 8	7,3 – 9,6 N•m (65 – 85 in-lb) dann um 1/4 Drehung zurück
 4	4,5 – 5,7 N•m (40 – 50 in-lb)	 9	0,34-0,56 N•m (3 – 5 in-lb) Loctite 243

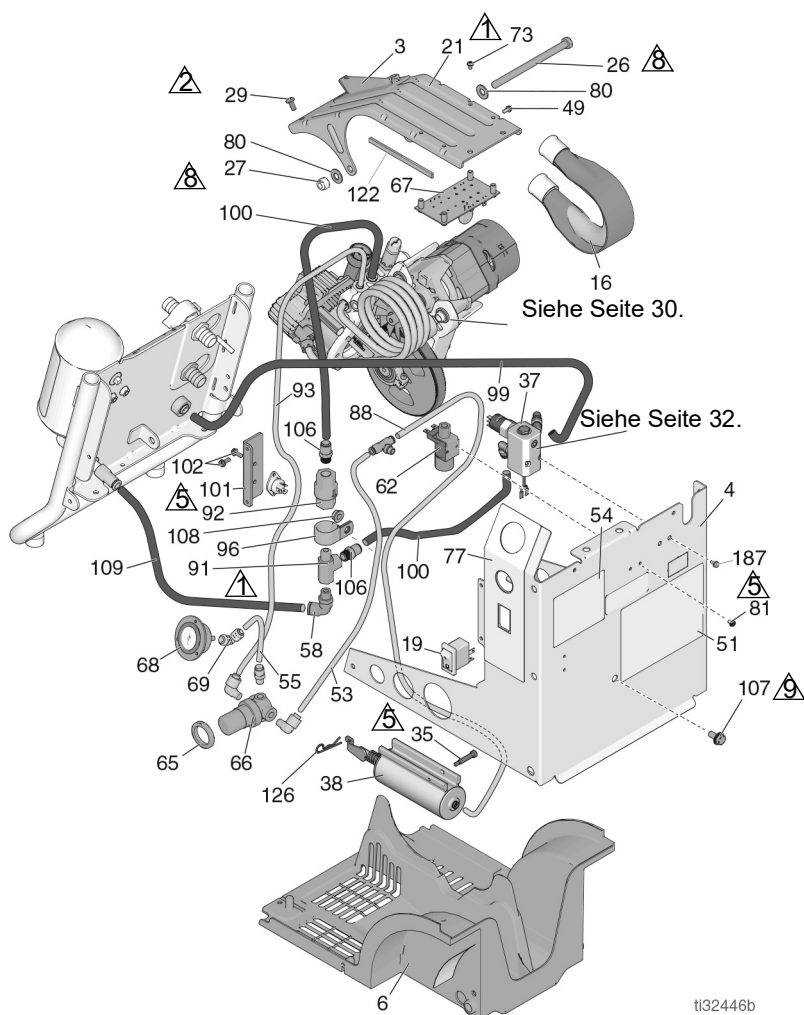
4



Spritzgerät RTX2500pi

Spritzgerät RTX2500pi (Fortsetzung)

Pos.	Drehmoment	Pos.	Drehmoment
 1	1,7 – 2,3 N•m (15 – 20 in-lb)	 6	10,2 – 12,4 N•m (90 – 110 in-lb)
 2	8,5 – 10,7 N•m (75 – 95 in-lb)	 7	1 – 1,2 N•m (9 – 11 in-lb)
 3	5,6 – 7,9 N•m (50 – 70 in-lb)	 8	7,3 – 9,6 N•m (65 – 85 in-lb) dann um 1/4 Drehung zurück
 4	4,5 – 5,7 N•m (40 – 50 in-lb)	 9	13,6 – 14,7 N•m (120 – 130 in-lb)
 5	3,1 – 3,6 N•m (27 – 32 in-lb)		



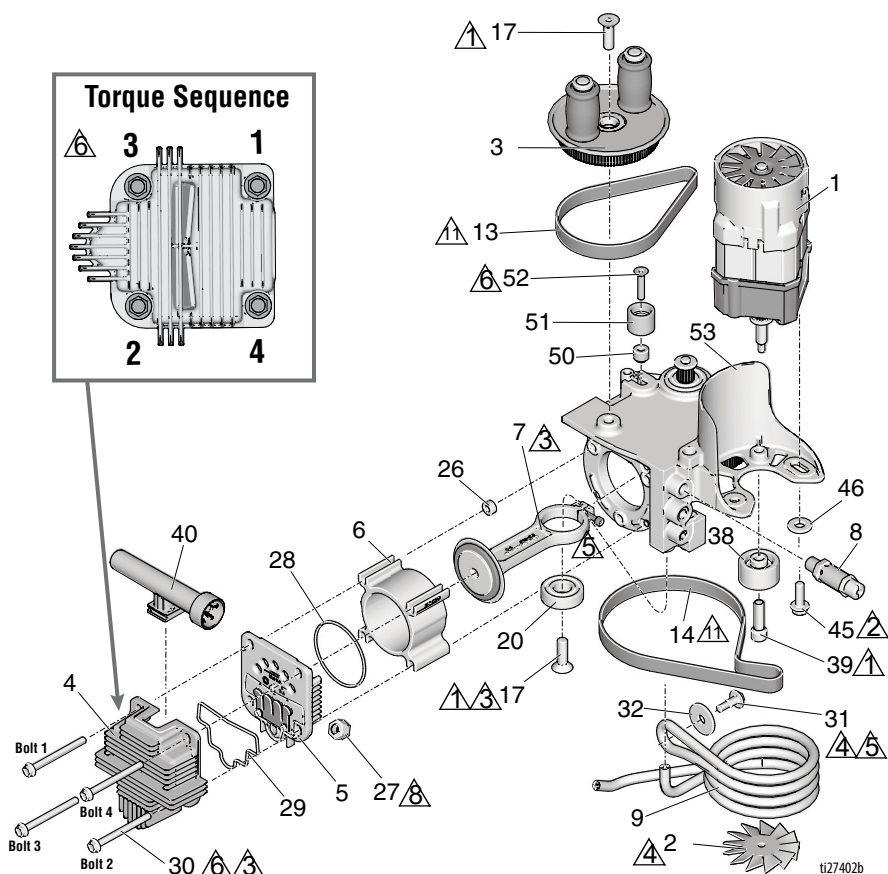
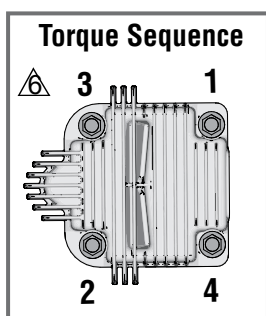
ti32446b

Teileliste des Spritzgeräts RTX2500pi

Pos.	Teil	Beschreibung	Anz.	Pos.	Teil	Beschreibung	Anz.
1	17U971	RAHMEN, Vorderseite	1	70	120444	MASCHINENSCHRAUBE, Flachkopf	1
2	15J600	BOX, Werkzeug	1	73	120743	MASCHINENSCHRAUBE, Flachkopf	4
3	15H069	HALTERUNG, Trichter	1	74	121092	FEDERCLIP, Modell 17H574, 17K301	1
4	17H404	RAHMEN, Rückseite	1	76		AUFKLEBER, Trichter, RTX	
5	17K497	ABDECKUNG, rechts	1		17U160	Modell 17U219, 17V582	1
6	277319	ABDECKUNG, unten	1		17U814	Modell 17U220, 17U221	1
7	15J672	ABDECKUNG, links	1		17H522	PRÜFETIKETT	1
8	17H429	ACHSE	1	78	246013	SATZ, Stundenzähler, Modell 17U220, 17U221	1
9	110755	SCHEIBE, Unterleg-	4	79	17H627	SEITENABDECKUNG, RTX	1
10	17K531	RAD, pneumatisch	2	80	120215	TELLERFEDER	2
11	112612	KAPPE, Nabe	2	81	17J525	MASCHINENSCHRAUBE, Schlitz	2
12	17H418	HANDGRIFF, lackiert	1	86	17K529	UNTERLEGSCHLEIBE, flach, breit	2
13	17K511	TÜR, Abdeckung	1	87	17K593	REPARATURSATZ, Speichertank enthält Pos. 44, 48, 89, 90, 103, 104	1
14	102313	HUTSCHRAUBE, Sechskant	4	88	★	ROHR, Luft, 0,250	1
15	17V664	FITTING, Abtrennung †	1	89	121150	WINKELSTÜCK	1
16	288623	SCHLAUCH, angeschlossen	1	90	100124	NIPPEL, Rohr	1
19	120660	WIPPSCHALTER	1	91	116504	T-STÜCK	1
20	17K530	DISTANZSTÜCK, Rad	2	92	17K595	REPARATURSATZ, Rückschlagventil enthält Pos. 58, 91, 96, 106, 107, 108	1
21	15H910	KLAMMER, Pumpe	1	93	★	ROHR, Luft, 0,250	1
23	17V410	TRICHTER, 15 Gallonen	1	96	128051	KLAMMER, Schlaufe	1
25	17H410	PLATTE, Schlauch	1	99	★	ROHR, Luft, 0,375	1
26	105240	HUSCHRAUBE, Sechskantkopf	1	100	★	ROHR, Luft, 0,375	2
27	113981	SICHERUNGSMUTTER	1	101	17J638	HALTERUNG	1
28	112689	SCHRAUBE, Knopf, Kopf	2	102	118444	MASCHINENSCHRAUBE, Schlitz, Sechskant	4
29	17W832	SCHRAUBE, sechskant	6	103	17J933	AUFKLEBER, Smart Start	1
30	117633	SCHLITZSCHRAUBE, Sechskant	3	104	100403	ROHRSTOPFEN	1
31	120771	MASCHINENSCHRAUBE, Flachkopf	5	105	116720	KUPPLUNG, Luftleitung	1
32	17H490	UNTERLAGE, Isolator	1	106	17J393	SCHLAUCHANSCHLUSS, gerade	2
33	242003	ADAPTER, Drehgelenk	1	107	111800	KOPFSCHRAUBE, Sechskantkopf	1
35	17B440	FLÜGELSCHRAUBE	1	108	110996	SECHSKANTMUTTER, Flanschkopf	1
36	120731	UNTERLEGSCHLEIBE, flach, dünn	1	109	★	ROHR, Luft, 0,375	2
37	17Z247	Serie A-B.: KIT, Reparatur, Durchflussschalter	1	119	★	ROHR, Luft	1
		Serie C: siehe Seite 36		121	17L028	AUFKLEBER, PI-Modelle	1
38	17U095	LUFTZYLINDER, Baugruppe	1	122	17L120	TÜLLE, Rand	1
40	16M501	NETZKABEL	1	124	15E332	AUFKLEBER, Home Depot Werkzeugvermietung	2
	17V511	NETZKABEL, 230 V	1	125	17P192	AUFKLEBER, Materialmischung, Modell 17K301	1
42	15J862	KNOFF	3	126	114814	SPLINT	1
43	15D561	ABDECKUNG, Werkzeugablage	1	127	242001	NETZKABEL-SET, Adapter, Europa, 230 V	1
47	17J201	GUMMIPUFFER	2	128	242005	NETZKABEL-SET, Adapter, Australien, 230 V	1
48	16F710	DOPPELNIPPEL, 3/8	1	132	121803	KOPFSCHRAUBE, halbrund, 230 V	2
49	115498	MASCHINENSCHRAUBE, Schlitz	2	133	115483	SICHERUNGSMUTTER, 230 V	2
50	104227	SICHERUNGSMUTTER	1	134	116168	EMV-FILTER, 230 V	1
51▲	15H841	WARNSCHILD	1	135	17W166	KABELBAUM, EMV, 230 V	1
	17V739	WARNSCHILD, ISO	1	136	17K793	DICHTUNG, Trichter, drehbar	1
52▲	15K616	AUFKLEBER, Vorsicht	1	185	15E359	FITTING	1
54	17H629	AUFKLEBER, Anweisungen	1	186	17X931	ETIKETTE, Information	1
55	★	ROHR, Luft, 0,250	1	187	114182	SCHRAUBE, mach, Sechskant, Flansch	2
57▲	16M768	WARNSCHILD	1	★	17Z228	SATZ, Rohr, Luft enthält Pos. 55, 88, 93, 99, 100, 109, 119	1
58	121141	FITTING, Winkel, Drehgelenk	1	▲	Zusätzliche Gefahren- und Warnschilder, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.		
59	17H638	LEITBLECH, Trichter	1	†	Bestellsatz 19Y976 zum Austausch		
62	17K597	REPARATURSATZ, Magnetventil enthält Pos. 81	1				
	24S144	REPARATURSATZ, Magnetventil, 230 V enthält Pos. 81	1				
63	111831	INNENSECHSKANT-SCHRAUBE	1				
64	102040	SECHSKANTMUTTER	1				
65	115244	MUTTER, Regler	1				
66	117694	SATZ, Luftregler	1				
67	17K598	REPARATURSATZ, Schaltplatte enthält Pos. 73, 101, 102	1				
	17W421	REPARATURSATZ, Schaltplatte 230 V enthält Pos. 73, 101, 102	1				
68	117720	MANOMETER enthält Pos. 69	1				
69	120653	FITTING, Steckverbindung	1				

Kompressorteile

Pos.	Drehmoment	Pos.	Drehmoment
 1	24,4 – 29,8 N•m (18 – 22 ft-lb)	 5	5,7 – 7,3 N•m (50 – 65 in-lb)
 2	21,5 – 26 N•m (190 – 230 in-lb)	 6	13,6 – 15,8 N•m (120 – 140 in-lb) Handfest gezogene Hutschraube zuerst auf Position 1. Dann Schrauben anziehen, in der Reihenfolge 2, 3, 4 und 1.
 3	Kolben-Halteschrauben und Schrauben der Kurbelwelle müssen festgezogen sein, bevor die Kopfschrauben (30) festgezogen werden.	 8	Handfest anziehen, dann 2 volle Umdrehungen
 4	6,8 – 8,1 N•m (60 – 72 in-lb)	 11	Spannung von 66,7 – 111,2 N (15 – 25 lb)



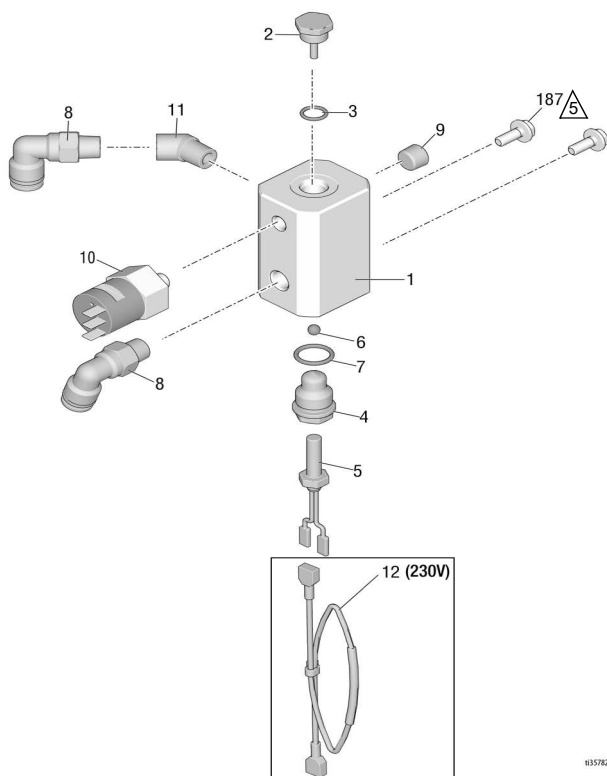
Kompressor Teileliste

Pos.	Teil	Beschreibung	Anz.	Pos.	Teil	Beschreibung	Anz.
	24S128	REPARATURSATZ, Kompressor, komplett, 120 V	1	9	24S133	REPARATURSATZ, Kühler <i>enthält Pos. 27</i>	1
	17V643	REPARATURSATZ, Kompressor, komplett, 230 V	1	13	120234	ZAHNRIEMEN, 3 mm	1
1	17K879	REPARATURSATZ, Motor, universal, 120 V, <i>Enthält Pos. 2, 14, 45, 46</i>	1	14*	120233	ZAHNRIEMEN, 3 mm	1
	17V642	REPARATURSATZ, Motor, universal, 230 V, <i>Enthält Pos. 2, 14, 45, 46</i>	1	17*	120204	MASCHINENSCHRAUBE , Sechskant	2
2	120466	LÜFTER, Motor	1	20*	120227	KUGELLAGER	1
3	288616	SCHEIBE mit Rollen <i>enthält Pos. 13 und 17</i>	1	26*	17H525	DISTANZSTÜCK, Kompressor	4
4*	24S130	REPARATURSATZ, Kompressorkopf <i>enthält</i> <i>Pos. 5, 28, 29</i>	1	27	17H561	SCHRAUBENMUTTER, Kompression mit Hülse	1
5*	24S131	REPARATURSATZ, Platte, Ventil <i>enthält Pos.</i> <i>28, 29</i>	1	28*	17Y553	O-RING, quadratisch	1
6*	17Y548	ZYLINDER, Kompressor	1	29*	17Y549	O-RING, quadratisch geformt	1
7*	24S132	REPARATURSATZ, Pistole/Zylinder <i>Enthält</i> <i>Pos. 5, 6, 17, 20, 28, 29</i>	1	30*	17H560	SCHRAUBE, Kappe, gezahnter Flanschkopf	4
8	120617	VENTIL, Druckentlastung	1	31	119872	FLÜGELSCHRAUBE	1
				32	120659	UNTERLEGSCHIEBE, flach	1
				38	288611	REPARATURSATZ, Laufrolle, <i>enthält Pos.</i> <i>14, 39</i>	1
				39	C20021	SCHRAUBE, Innensechskant	1
				40*	17H657	SCHALLDÄMPFER, Kompressor	1
				45	260215	SCHRAUBE, Sechskantkopf	2
				46	100023	UNTERLEGSCHIEBE, flach	2
				50	17L467	DISTANZSTÜCK, Umlenkrolle	1
				51	17L470	UMLLENKROLLE, Lager gedrückt	1
				52	17L477	MASCHINENSCHRAUBE , Sechskantflachkopf	1
				53	25E021	REPARATURSATZ, Kompressorhalterung	1
				*	24S129	REPARATURSATZ, Kompressor, Umbau	

Durchflussschalterbaugruppe

Durchflussschalterbaugruppe

Pos.	Drehmoment
	3,1 – 3,6 N•m (27 – 32 in-lb)

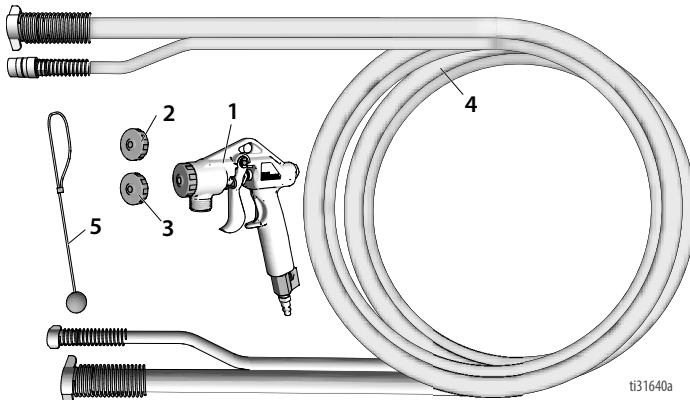


ti35782a

Pos.	Teil	Beschreibung	Anz.
	17Z247	KIT, Reparatur, Durchflussschalter, inklusive Vollmontage	1
	19Y417	KIT, Reparatur, Durchflussschalter, inklusive Vollmontage, 230V	1
1	19A549	MANIFOLD, Durchflussschalter	1
2	19A550	PLUG, Nylonkugelschlag	1
3	113418	VERPACKUNG, O-Ring	1
4	19A551	STECKER, Sensor	1
5	130785	SCHALTER, Reed, NC	1
6	130786	BALL, magnetisch	1
7	104444	VERPACKUNG, O-Ring	1
8	17V538	MONTAGE, Röhre, Ellbogen	2
9	101970	STECKER, Pfeife	1
10	127343	WECHSEL Druck	1
11	113444	MONTAGE, Ellenbogen, Straße 45 °	1
12	25N853	DIODE, RTX	1
187	114182	SCHRAUBE, mach, Sechskant, Flansch	2

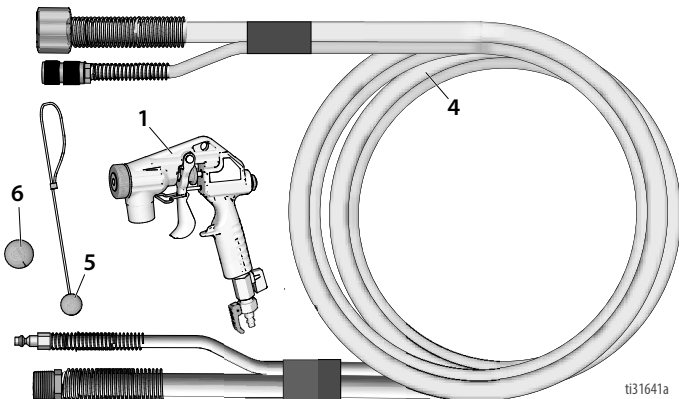
Pistole und Schlauch

RTX1400si 120 V



Pos.	Teil	Beschreibung	Anz.
1	288629	SPRITZPISTOLE, Texturen	1
2	15B171	DÜSE, schwarz, 12 mm, Nr. 3	1
3	15D525	DÜSE, beige, 4 mm	1
4	17J454	SCHLAUCH, Textur, blau	1
5	15C090	MANOMETER, Dicke, Flüssigkeit	1
7	115099	UNTERLEGSCHLEIBE, Gartenschlauch	2

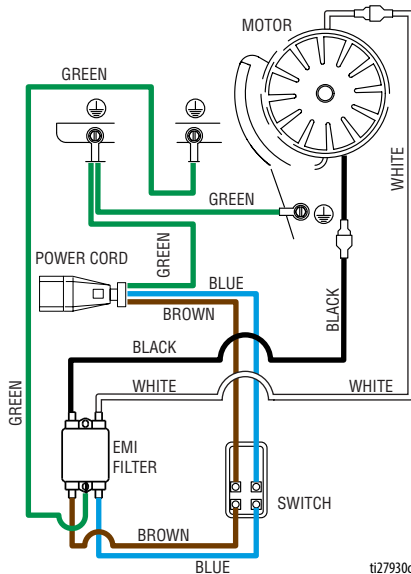
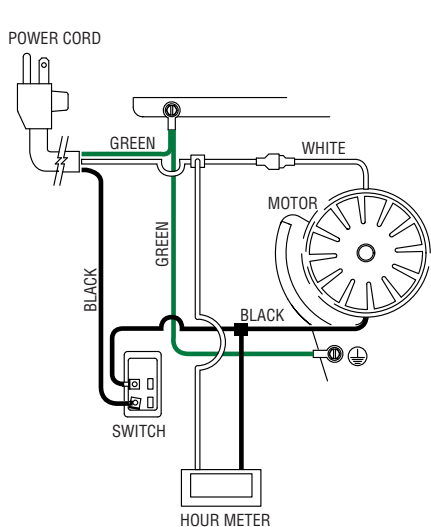
RTX1400si 230 V und RTX2500pi



Pos.	Teil	Beschreibung	Anz.
1	24S134	SPRITZPISTOLE, Texturen	1
4	17J420	SCHLAUCH, Textur, 2 Linien	1
5	15C090	MANOMETER, Dicke, Flüssigkeit	1
6	113397	KUGEL, Schwamm, 30 mm	2
7	115099	UNTERLEGSCHLEIBE, Gartenschlauch	1
8	24Z003	ADAPTER, Drehgelenk	1

Schaltplan

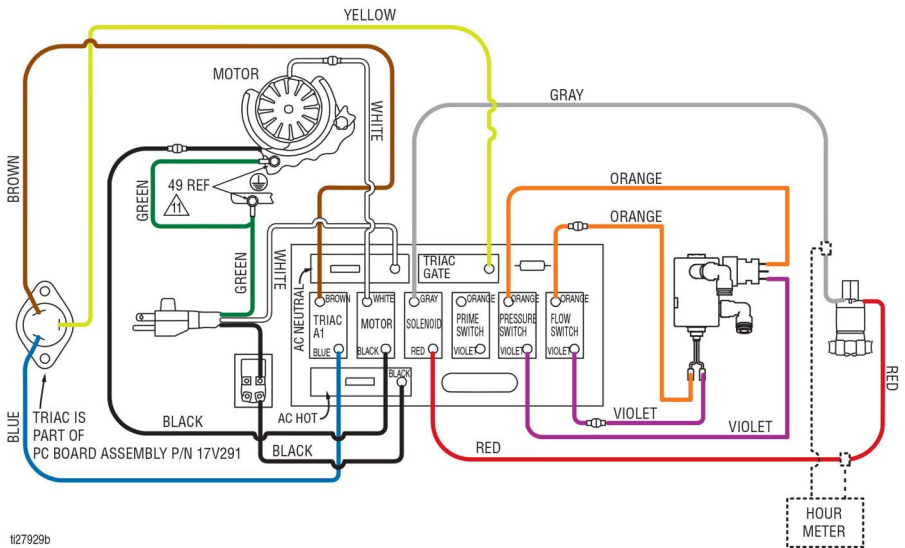
RTX1400si 120 V / RTX1400si 230 V



ti27930c

Stundenzähler nur bei Modell 17P189.

RTX2500pi

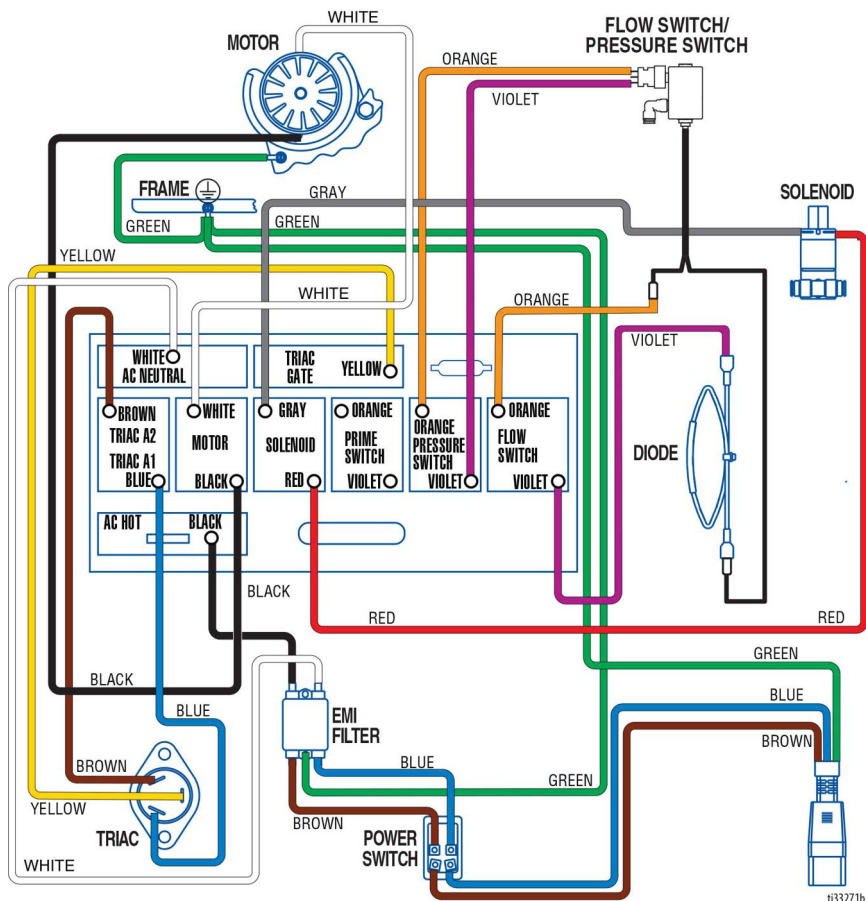


1127929b

Stundenzähler nur bei Modellen 17U220 und 17U221.

Schaltplan

RTX2500pi – 230 V



Technische Spezifikationen

	USA	Metrisch
Spritzgerät		
Fassungsvermögen des Materialtrichters		
RTX1400si	10 Gal.	38 l
RTX2500pi	15 Gal.	57 l
Maximale Fördermenge mit Textur		
RTX1400si	1,4 g/min	5,3 l/min
RTX2500pi	2,5 g/min	9,5 l/min
Maximal zulässiger Betriebsdruck		
RTX 1400si/2000pi	70 psi	4,8 bar, 0,48 MPa
RTX 2500pi	100 psi	6,9 bar, 0,69 MPa
Maximaler Eingangsluftdruck	45 psi	3,1 bar, 0,31 MPa
Kompressor-Luftverdrängung	6,1 cfm bei 20 psi	17,3 l/min bei 1,4 bar, 0,14 MPa
Kompressorspezifikationen	Universalmotor thermisch geschützt, öllös	
Elektromotor	Universal AC 15 Amp 1,5 PS	
Elektromotor – 230 V	Universal AC 10 Amp 1,5 PS	
Stromkabel	14 AWG, dreiadrig, 25 ft	
Stromkabel – 230 V	1,0 mm ² , dreiadrig 7,6 m	
Mindestleistung des Generators	3500 W	
Anforderungen an Stromversorgung	110 – 120 V, 15 A, 1 Ø	
Spannungsanforderungen – 230 V	220 – 240 V, 50/60 Hz, 10 A, 1 Ø	
Abmessungen		
Höhe		
RTX1400si	40,9"	104 cm
RTX2500pi	41,6"	106 cm
Länge		
RTX1400si	23,6"	60 cm
RTX2500pi	24,25"	62 cm
Breite		
RTX1400si	19,38"	49 cm
RTX2500pi	22,2"	56 cm
Breite (einschließlich Schlauch und Pistole)		
RTX1400si	74,3 lb.	33,7 kg
RTX2500pi	86 lb.	39 kg
Gewicht (Pistole)		
RTX1400si - 120 V	1,4 lb.	0,6 kg
RTX1400si - 230V / RTX2500pi	2,3 lb.	1,0 kg

Technische Spezifikationen

	USA	Metrisch
Lärm** (dBA) bei max. Luftdruck		
Schalldruck	88,4 dBa	
Schallleistung	102,8 dBa	
Lagertemperaturbereich ♦❖	-35° bis 160 °F	-1,6° bis 71 °C
Betriebstemperaturbereich ✓	40° bis 115 °F	4° bis 46 °C
Konstruktionsmaterialien		
Produktberührende Materialien bei allen Modellen	Messing, Aluminium, Kunststoff, Edelstahl, plattierter Normalstahl, Elastomer	
Hinweise		
<i>* Der Startdruck und der Hub pro Zyklus können je nach Saugbedingungen, Förderhöhe, Luftdruck und Materialart schwanken.</i>		
<i>** Lärmdruck gemessen bei 3 Fuß (1 Meter) Abstand vom Gerät beim Spritzen.</i>		
<i>Schallpegel gemessen per ISO-9614.</i>		

- ♦ In der Pumpe gefrierende Materialien auf Wasserbasis führen zu Schaden an der Pumpe.
- ❖ Stöße bei niedrigen Temperaturen können Kunststoffteile beschädigen.
- ✓ Temperatur beeinträchtigt Materialviskosität, was sich auf die Leistung des Spritzgeräts auswirken kann.

Graco-Standardgarantie

Graco garantiert, dass alle in diesem Dokument genannten Geräte, die von Graco hergestellt worden sind und den Namen Graco tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Erstkäufer frei von Material- und Verarbeitungsschäden gebrauchsbereit sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie von Graco garantiert Graco für eine Dauer von zwölf Monaten ab Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur dann, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Empfehlungen von Graco installiert, betrieben und gewartet wurde.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, inadäquater oder falscher Wartung, Vernachlässigung, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Original-Graco-Teile sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebenso wenig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, dass das Gerät, für das die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Vertragshändler geschickt wird, um den behaupteten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der beanstandete Schaden bestätigt, so wird jedes beschädigte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird kostenfrei an den Originalkäufer zurückgeschickt. Sollte sich bei der Überprüfung des Geräts kein Material- oder Herstellungsfehler nachweisen lassen, werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport umfasst.

DIESE GARANTIE STELLT DAS EINZIGE UND AUSSCHLIESSLICHE RECHTSMITTEL DAR UND GILT ANSTELLE VON JEDLICHEN ANDEREN GARANTIEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF GARANTIEN DER VERMARKTBARKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

Gracos einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantiepflichten ergeben sich aus dem oben Dargelegten. Der Käufer erkennt an, dass kein anderes Rechtsmittel (insbesondere Schadensersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustande gekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Jede Verletzung der Garantiepflichten ist innerhalb von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum anzuzeigen.

GRACO GIBT KEINERLEI GARANTIEN – WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSEN – IM HINBLICK AUF DIE MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK DER ZUBEHÖRTEILE, GERÄTE, MATERIALIEN ODER KOMPONENTEN AB, DIE VON GRACO VERKAUFT, NICHT ABER VON GRACO HERGESTELLT WERDEN. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (z. B. Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt den Käufer in akzeptablem Maß bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche.

Graco ist in keinem Fall für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund einer Vertragsverletzung, Garantieverletzung, einer Fahrlässigkeit von Graco oder sonstigem.

Informationen über Graco

Besuchen Sie www.graco.com für die neuesten Informationen über Graco-Produkte.

Informationen zu Patente finden Sie hier www.graco.com/patents.

FÜR BESTELLUNGEN wenden Sie sich bitte an Ihren Graco-Vertragshändler oder rufen Sie Graco unter 1-800-690-2894 an, um sich nach einem Händler in Ihrer Nähe zu erkundigen.

Alle Angaben und Abbildungen in diesem Dokument stellen die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung erhältlichen neuesten Produktinformationen dar.

Graco behält sich das Recht vor, jederzeit unangekündigt Änderungen vorzunehmen.

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung. This manual contains German. MM 3A3258

Graco-Unternehmenszentrale: Minneapolis
Internationale Büros: Belgien, China, Japan, Korea

GRACO INC. AND SUBSIDIARIES • P.O. BOX 1441 • MINNEAPOLIS MN 55440-1441 • USA

Copyright 2015, Graco Inc. Alle Produktionsstandorte von Graco sind gemäß ISO 9001 zertifiziert.

www.graco.com

Überarbeitung N, June 2024